Oberösterreichisches Landesarchiv
Georg Grüll

Herrschaftsarchiv Götzendorf

Linz 1954

Vorwort

Mit Walter von Gocynesdorf ist im Jahre 1180 der erste Besitzer des von diesem Geschlechte auf Passauer Grund und Boden erbauten Schlosses Götzendorf beurkundet. Die Götzendorfer und im 15. Jahrhundert die eingeheirateten Hautzenberger und Viechtenstainer besaßen das Schloss bis um 1462. Mit diesem Jahre gelangte die kleine Herrschaft an Mert den Öder, bei welchem Geschlechte sie dann bis 1758 verblieb. Von den Graf Christoph Öderischen Verlassenschaftserben ging der Herrschaftsbesitz im Jahre 1758 durch Kauf an den Fürsten Franz Anton von Lamberg über. Bis zum Jahre 1912 blieb nun Götzendorf im Besitz dieser Familie. Es ist daher erklärlich, dass sich auch im Herrschaftsarchiv von Steyr, insbesondere unter den Handschriften Götzendorfer Archivalien befinden.

In der Zeit vom 24. Juli bis 12. August 1955 wurde dieses Archiv, das heißt die Akten und Handschriften geordnet. Das Herrschaftsarchiv bestand früher aus zwei Teilen und zwar einem von Handel Mazzetti vorgeordneten Teil von Akten und Urkunden und einem weiteren Teil von nur gebündelten Akten und Handschriften. Die Neuordnung erstreckte sich auf die Vereinigung sowie die Neuverzeichnung dieser beiden Bestände. Die Neuverzeichnung der 262 Urkunden aus der Zeit von 1354-1809 erfolgte im Winter 1953 auf 1954.

Das ganze Archiv umfasst neben den oben angegebenen Urkunden in sechs Sachgebieten, 122 Handschriften, 110 Schachteln Akten sowie 8 Bände und 8 Schachteln Patente und Verordnungen.

Erwähnenswert sind an den Handschriften: Archivinventar 1628, Ödt‘sches Inventar und Bibliothekskatalog 1630, Einlage des Ödt‘schen Erbstammamtes 1725, Götzendorfer Urbar 1593, eine ziemlich geschlossene Reihe von Brief- und Inventurprotokollen, darunter das älteste von 1594-1599, Verhörsprotokolle von 1682 an und ein juridischer Sammelband mit Prüfungsfragen von 1772. Von den Akten: Distriktssummarien und statistische Berichte (1793-1834), Schlosskapelle in Götzendorf (1719-1829), Bettlerlisten ab 1725, Anschläge (1756 und 1766), Seelenbeschreibungen von 1768 an, viele Lehenakten aus dem 17. und 18. Jahrhundert, Pflegschaftsberichte seit 1790, Herrschaftsrechnungen seit 1720 und ein Faszikel Familienakten der Öder (1551-1771).

Linz, am 3. November 1954 G. Grüll

Inhalt

Handschriften
Akten
Urkunden

Handschriften

Übersicht

I. Verzeichnisse
II. Urbare, Dienstbücher und Fassionen
III. Protokolle
IV. Rechnungen
V. Verschiedene Handschriften

Handschriften
I. Verzeichnisse

Nr.	Inhalt
1.	Inventar aller bei den Herrschaften Götzendorf und Helfenberg vorhandenen brieflichen Urkunden, nach 1628
2.	Untertanenverzeichnis von Helfenberg, Inventar und Bibliothekskatalog derer von Ödt, nach 1630
3.	Einlage des gräflich Ödt‘schen Erbstammamtes 1725

Handschriften
II. Urbare, Dienstbücher und Fassionen

Nr.	Inhalt
4.	Urbar der Herrschaft Götzendorf 1593
5.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1638-1645
6.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1546-1647
7.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1673-1675
8.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1676-1679
9.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1680-1689
10.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1690-1700
11.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1701-1710
12.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1712-1719
13.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1720-1730 (Ödt'sches Erbstamm oder Liechtenaueramt)
14.	Detto 1731-1741
15.	Diensturbar der Herrschaft Götzendorf 1731-1751
16.	Handbuch über die Extra-Ordinaria, Postulata und Darlehen 1754-1766
17.	Dienstbücher der passauischen, starhembergischen und scherffenbergischen Ritterlehen zu Götzendorf 1780-1787
18.	Handbuch der Allodial-Untertanen 1780-1787
19.	Steuerbuch der passauischen und scherffenbergischen Lehenuntertanen 1788-1796
20.	Steuerbuch der Majorats- und Allodialuntertanen 1797-1804
21.	Steuerbuch der Majorats- und Allodialuntertanen 1812-1821
22.	Detto 1822-1839
23.	Steuerbuch der Allodialuntertanen zu Götzendorf 1839-1846
24.	Steuerbuch der Majoratsherrschaft Götzendorf 1839-1846
25.	Dienstgetreide und Zehentregister 1685-1694
26.	Zehent-, Dienst- und Vogtgetreideregister 1775-1780
27.	Zehent-, Dienst- und Vogtgetreideregister 1781-1787
28.	Jährliche Palmsonntag- und Johannessteuer 1780-1795
29.	Steuer- und Ausstandregister 1775
30.	Steuer- und Ausstandregister 1777
31.	Extra Ordinari- und Landsanlagen der passauischen Ritterlehen von der Herrschaft Perg 1757-1758
32.	Urbar der passauischen Ritterlehen von der Herrschaft Perg 1765
33.	Diensturbar der passauischen Ritterlehen von der Herrschaft Perg 1757-1769
34.	Steuerbuch der passauischen Ritterlehen von der Herrschaft Perg 1780-1787
35.	Detto 1797-1804
36.	Interims Rustikalfassion der Herrschaft Götzendorf (Allodial Untertanen) 1750
37.	Interims Rustikalfassion der Herrschaft Götzendorf (Passauer Ritterlehen) 1750
38.	Interims Rustikalfassion der Herrschaft Götzendorf 1750
39.	Rustikalfassion der Lehengüter aus der Herrschaft Perg 1750 (Konzept)
40.	Detto,(Reinschrift)
41.	Lagebuch der Katastralgemeinde Berg um 1787
42.	Subrepartitionsauszüge der Gemeinden Berg, Frindorf, Hundbrening, Rohrbach und Steineok circa 1787

Handschriften
III. Protokolle

Nr.	Inhalt
43.	Briefprotokolle der Herrschaft Götzendorf 1594-1599
44.	Briefprotokolle der Herrschaft Götzendorf (Erbamt) 1653-1697
45.	Briefprotokolle der Herrschaft Götzendorf (Erbamt) 1698-1729
46.	Briefprotokolle der Herrschaft Götzendorf (Erbamt) 1730-1756
47.	Kauf- und Briefprotokolle der Herrschaft Götzendorf (Hofamt) 1630-1652
48.	Detto 1652-1660
49.	Detto 1658-1670
50.	Detto 1671-1695
51.	Detto 1696-1719
52.	Detto 1720-1732
53.	Detto 1733-1743
54.	Detto 1744-1753
55.	Kauf- und Briefprotokolle der Herrschaft Götzendorf (Erbstammamt) 1661-1668
56.	Detto 1675-1688
57.	Abhandlungsprotokolle der Herrschaft Götzendorf (Erbamt) 1698-1729
58.	Detto 1733-1755
59.	Abhandlungsprotokolle der Herrschaft Götzendorf (Hofamt) 1630-1651
60.	Detto 1658-1670
61.	Detto 1671-1695
62.	Detto 1696-1723
65.	Detto 1724-1739
64.	Detto 1740-1753
65.	Inventur- und Briefprotokolle der Herrschaft Götzendorf 1754-1757
66.	Detto 1757-1761
67.	Inventur- und Briefprotokolle der Ritterlehen- Herrschaft Götzendorf 1762-1768
68.	Detto 1769-1789
69.	Detto 1790-1801
70.	Detto 1802-1811
71.	Detto 1812-1827
72.	Detto 1828-1832
73.	Inventur- und Briefprotokolle der Majoratsherrschaft Götzendorf 1759-1775
74.	Detto 1776-1789
75.	Detto 1790-1797
76.	Detto 1798-1805
77.	Detto 1806-1821
78.	Detto 1822-1832
79.	Inventur- und Briefprotokolle der scherffenbergischen Ritterlehen bei der Herrschaft Götzendorf 1790-1832
80.	Inventur- und Briefprotokolle der Ritterlehen aus der Herrschaft Perg 1743-1772
81.	Detto 1773-1801
82.	Detto 1802-1815
83.	Detto 1816-1832
84.	Alphabethischer Index zu den Abhandlungsprotokollen 1795-1805
85.	Waisenbuch, der Herrschaft Götzendorf 1591-1616
86.	Waisenbuch, der Herrschaft Götzendorf 1628

Handschriften
III. Protokolle

Nr.	Inhalt
87.	Waisenbuch, der Herrschaft Götzendorf 1666-1728
88.	Waisenbuch, der Herrschaft Götzendorf 1729-1752
89.	Waisenbuch, der Herrschaft Götzendorf 1758-1772
90.	Waisenbuch, der Herrschaft Götzendorf 1773-1789
91.	Waisenbuch, der Herrschaft Götzendorf 1790-1799
92.	Waisenbuch von der Herrschaft Perg 1743-1790
93.	Verhörsprotokoll der Herrschaft Götzendorf 1682-1719
94.	Detto 1720-1752
95.	Detto 1753-1788
96.	Detto 1790-1795
97.	Tomus Instrumentorum, Vergleiche, Verträge und Vermarkungen 1790-1815

Handschriften
IV. Rechnungen

Nr.	Inhalt
98.	Jahresrechnung der Herrschaft Götzendorf 1632
99.	Rentkassahauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1832
100.	Rentkassahauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1833
101.	Rentkassahauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1834
102.	Rentkassahauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1835
103.	Rentkassahauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1836
104.	Rentkassahauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1837
105.	Rentkassahauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1838
106.	Rentkassahauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1839
107.	Rentamts Hauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1840
108.	Rentamts Hauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1841
109.	Rentamts Hauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1842
110.	Rentamts Hauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1843
111.	Rentamts Hauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1844
112.	Rentamts Hauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1845
113.	Rentamts Hauptbuch der Herrschaft Götzendorf 1846

Handschriften
V. Verschiedene Handschriften

Nr.	Inhalt
114.	Juridischer Sammelband: (1. Teil: Gerichts-, Exekutions-, Prozess-, Advokaten- und Taxordnung bei der k.k.Landeshauptmannschaft in Österreich ob der Enns. 2.Teil: Protokoll über die 1772 vorgenommene Prüfung der vier Komponenten um die Rechtsgelehrtenstelle beim k.k. Salzoberamt in Gmunden 1777. 41. Prüfungsfragen)
115.	Verpflegungskosten der Armen bei der Herrschaft Götzendorf 1777-1784
116.	Exhibitenprotokoll der Herrschaft Götzendorf 1804-1807
117.	Einreichungsprotokoll der Herrschaft Götzendorf 1808/09
118.	Einreichungsprotokoll der Herrschaft Götzendorf 1810-1811
119.	Einreichungsprotokoll der Herrschaft Götzendorf 1812-1813
120.	Einreichungsprotokoll der Herrschaft Götzendorf 1814-1815
121.	Einreichungsprotokoll der Herrschaft Götzendorf 1816-1817
122.	Einreichungsprotokoll der Herrschaft Götzendorf 1818-1819

Akten
Übersicht

	Inhalt		Schachtel
A.	**Die Herrschaft als Obrigkeit**		
	I.	Gerichtswesen	1 - 12
	II.	Militär	12 - 19
	III.	Steuerwesen	19 - 33
	IV.	Vogteien	34 - 37
	V.	Öffentliche Sicherheit	38 - 41
B.	**Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit**		
	I.	Herrschaft und Verwaltung	42 - 66
	II.	Rechnungswesen	66 - 90
	III.	Jagd, Wald und Fischerei	91 - 94
	IV.	Brauerei, Meierhöfe und Landwirtschaft	94 - 95
	V.	Handwerker, Handel und Verkehr	96 - 98
	VI.	Die Untertanen	99 -110
	VII.	Varia	110
C.	**Patentsammlung**		
	I.	Sanmelbände und Druckwerke	P1 - P8
	II.	Lose Verordnungen und Patente	P9 -P16

Akten
A. Die Herrschaft als Obrigkeit
I. Gerichtswesen

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Verzeichnis der im Landgerichte Marsbach liegenden	1
	Götzendorfer Untertanen, 2. Hälfte 18. Jhdt.	1
2.	Justiztabellen 1812-1849	
3.	Verhörsprotokolle 1753-1759	1
4.	Mord 1775, 1790	1
5.	Kindesmord 1764, 1818	
6.	Schwere Körperverletzung, Rauferei 1804-1846	
	a) 1. Teil 1804-1828	1
	b) 2. Teil 1828-1839	2
	c) 3. Teil 1840-1846	3
7.	Diebstahl 1732-1845	
	a) 1. Teil 1732-1827	3
	b) 2. Teil 1831-1845	4
8.	Wilddiebstahl 1838-1844	5
9.	Fornication und Ehebruch 1729-1776	5
10.	Brandlegung, feuergefährliche Handlungen 1784-1838	5
11.	Betrug und Fälschung 1758-1843	
	a) 1. Teil 1758-1798	5
	b) 2. Teil 1812-1843	6
12.	Gefährdung der Sicherheit des Lebens. (Nachlässige Führung des	6
	Journals über den Giftwarenverschleiß) 1842	
13.	Ehebruch 1839	6
14.	Injurien, Verleumdung, Verletzung der Ehre,Beschimpfungen 1790-1842:	
	a) 1. Teil 1790-1829	6
	b) 2. Teil 1833-1842	7
15.	Kriminalakten, Einzelstücke 1690-1808	7
16.	Zeugen Aussagen und Verhöre 1728-1800	8
17.	Untersuchungsakten des Distriktskommissariates(Erledigungen, Anfragen,	
	Untersuchungen, Verhöre) 1797-1845	
	a) 1.Teil 1797-1827	8
	b) 2.Teil 1828-1845	9
18.	Zivilprozesse zwischen den Herrschaften Götzendorf, Sprinzenstein	10
	und Falkenstein 1616-1742	
19.	Schadenersatzklagen bei Körperverletzungen 1763-1828	10
20.	Schuldklagen, Krida etc. 1791-1840	
	a) 1. Teil 1791-1817	10
	b) 2. Teil 1820-1840	11
21.	Prozess wegen Mitbesitz an der Gemeindewiese zu Huezersdorf	11
	1810	
22.	Prozess wegen einer strittigen Wasserleitung 1801	11
23.	Prozess wegen Gewerbestörung (Bader zu Putzleinsdorf 1795)	12
24.	Hauskaufstreit 1800	12
25.	Unterhalts- und. Alimentationsklagen 1784-1816	12

Akten
A. Die Herrschaft als Obrigkeit
I. Gerichtswesen

Nr.	Inhalt	Schachtel
26.	Klagsachen und Vergleichsprotokolle für die Bezirksgerichte Lembach und Neufelden 1790-1850	12
27.	Grundbuchsakten 1831-1839	12

Akten
A. Die Herrschaft als Obrigkeit
II. Militär, Krieg

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Bayrisch-österreichischer Erbfolgekrieg 1741-1742 (mit Akten bis 1745)	12
2.	Franzosenkriege 1809-1811	
3.	Rückzahlung der Kriegskontributionen von 1800-1809 in den Jahren 1831-1843	13
4.	Kriegsdarlehens-Obligationen und Verkauf derselben 1802-1824	13
5.	Kriegsgefangene 1761	13
6.	Landwehrmänner 1809-1819	13
7.	Schanzbau zu Passau 1797-1800	13
8.	Erste Häusernummerierung und Ortschaftstafeln 1771-1830	13
9.	Militärkonskription, Akten, Rechnungen und Listen 1775-1837	13
10.	Distrikts Summarien, statistische Berichte über Flächenausdehnung, Häuser, Bewohner und Viehstand 1793-1834-	14
11.	Rekrutierung, Musterung (viele Rekrutierungsrechnungen) 1755-1835	
	a) 1. Teil 1755-1780	15
	b) 2. Teil 1783-1829	16
	c) 3. Teil 1831-1835	17
12.	Urlaube, Verlängerung und Einberufung aus dem Urlaub 1768-1837	17
13.	Militärentlassungen (insbesondere bei Heiraten und Hofübernahmen) 1773-1838	17
14.	Existenzerhebungen und Erbschaft 1823-1826	18
15.	Deserteure und Stellungsflüchtige 1778-1837	18
16.	Lieferungen von Getreide, Heu, Stroh, Pferden 1789-1845	19
17.	Vorspannleistungen und Vorspannrechnungen 1771-1848	19
18.	Quartiere und Schlafkreuzer Verrechnung 1788-1834	20
19.	Verschiedene Einzelstücke (1749-1827) u.a. Invalide	20

Akten
A. Die Herrschaft als Obrigkeit
III. Steuerwesen

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Theresianische Steuerrektifikation 1734-1753	20
2.	Josefinisches Lagebuch der Katastralgemeinde Götzendorf (Probefechsungen) 1786	
3.	Steuerprovisorium 1819-1825	
4.	Franziszeischer Kataster, Vermessung, Regulierung und - Reklamationen 1826-1838	21
5.	Urbarfatierung 1845-1846	22
6.	Besoldungs- und Lidlohnsteuer 1759-1763	22
7.	Bier- und Mostaufschlag 1787-1790	22
8.	Erb- und Nachsteuer 1787-1842	22
9.	Erwerbsteuer, Akten und Listen 1803-1849	
	a) 1. Teil	22
	b) 2. Teil	23
	c) 3. Teil	24
	d) 4. Teil	25
	e) 5. Teil	26
	f) 6. Teil	27
10.	Extra Pfennig Beitrag 1795-1796	27
11.	Fleischtaz 1744	27
12.	Grund- und Häusersteuer	
	a) Akten 1819-1850	28
	b) Einzahlungstabellen 1826-1842	29
13.	Klassensteuer 1825-1829	30
14.	Landesfürstliche Steuern (meist Listen) 1822-1831	30
15.	Musikimpost 1707-1749	30
16.	Personalsteuer 1824-1826	31
17.	Schuldensteuer (Kriegsschulden) 1762-1766	31
18.	Taz 1763	31
19.	Urbarial- und Zehentsteuer 1825-1830	31
20.	Verzehrungssteuer 1825-1840	
	a) 1. Teil 1825-1831	31
	b) 2. Teil 1832-1840	32
21.	Viehaufschlag 1764	32
22.	Fassion der unversteuerten Realitäten 1796-1804	32
23.	Steuernachlässe 1819-1830	32
24.	Steuerrückstände 1822-1849	33
25.	Militärexekutionen bei Steuerrückständen 1818-1841	33
26.	Errichtung eines Mauthauses beim Grenzzollamt Kollerschlag 1790-1815	33
27.	Roß- und. Zugmauten 1775	33
28.	Tabak, Schwärzerei 1768, 1828	33
29.	Stempel 1844	33
30.	Taxe 1839	33

Akten
A. Die Herrschaft als Obrigkeit
III. Steuerwesen

Nr.	Inhalt	Schachtel
31.	Verschiedene Einzelstücke in Steuersachen 1819-1843 (unter anderen Versteuerung der herrschaftlichen Realitäten	33

Akten
A. Die Herrschaft als Obrigkeit
IV. Vogteien

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Die Schlosskapelle in Götzendorf 1719-1840	34
2.	Rechnungen über die Schlosskapelle in Götzendorf 1784-1829	
	a) 1. Teil 1784-1809	34
	b) 2. Teil 1810-1829	35
3.	Benefizium St. Leonhard ob Sarleinsbach (Akten, Rechnungen, Zehente, Aufhebung und Verkauf) 1787-1826	
4.	Pfarrhofzehente Helfenberg, Sarleinsbach und Peilstein 1801-1813 (Vorakt von 1725)	36
5.	Vogteikataster 1835-1836	36
6.	Evidenzhaltung des Vogteikatasters und ältere Vogteikataster 1829-1845	36
7.	Verschiedene pfarrvogteiliche und kirchliche. Einzelakte 1763-1830 (Armenseelen-Bruderschaft Hellmonsödt 1763, Stolaordnung 1763, Niederkappel 1774, Ordenshäuser 1781, Gotteshaus Rohrbach 1814, 1829,vogteiliche Akten 1829-1830, Matrikelberichtigung Rohrbach 1830	36
8.	Normalschulfondsbeiträge 1817-1850	37
9.	Schulholzbeiträge 1786-1795	37
10.	Einzelheiten in Schulangelegenheiten 1784-1833 (unter anderen Naturaliensammlung Altenfelden 1784-1805, detto Lembach 1795-1796, Schulbau Peilstein 1799, Schulgeld Öpping 1824-1827, Schulbesuch 1830)	37
11.	Pfarrarmeninstitute Rohrbach und Öpping und Versorgung der Ortsarmen beziehungsweise Heimatrechtsangelegenheiten solcher, Rechnungen. 1784-1836	37

Akten
A. Die Herrschaft als Obrigkeit
V. Öffentliche Sicherheit

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Polizeirapporte 1829-1845	38
2.	Streifen 1825-1844	
3.	Schubwesen (Schubpässe, Protokolle und Akten) 1750-1845	38
4.	Paßwesen (Wanderpässe, Reisepässe, Verlängerung derselben) 1840-1844	39
5.	Steckbriefe und Beschreibungen 1840-1844	39
6.	Unerwünschte Ausländer, verbotene Rückkehr 1805-1827	39
7.	Verbotene Spiele 1843	39
8.	Baupolizei und Baubewilligungen 1788-1832	39
9.	Brände, Brandsteuer und Brandversicherung 1783-1850	39
10.	Zimentierung, Überprüfung von Maß und Gewicht 1829-1837	40
11.	Aufgefundene verunglückte und tote Maschen 1807-1837	40
12.	Arme Leute, Bettler (Listen und Akten) 1725-1807	40
	a) 1. Teil 1725-1750	40
	b) 2. Teil 1752-1807	41
13.	Krankenabgabe, Verpflegung, Heilungskosten, Schwangere 1821-1844	41
14.	Hebammen 1778-1798	41
15.	Neuere Polizeiakten, Untersuchungen und Erhebungen 1821-1845	41

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
I. Herrschaft und Verwaltung
Herrschaft

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Herrschaftsinventare 1822-1826	42
2.	Anschläge von Götzendorf 1756, 1766	
3.	Bericht über die Arten der Güter (rechtliche Verhältnisse) und ihre Gaben 1825	42
4.	Vermarkung der Untertanen in der Hofmark Götzendorf 1630.	42
5.	Seelenbeschreibung, Ortschaftsverzeichnis der Götzendorfer Untertanen, Lageplan von Hautzenberg 1768-1834	42
6.	Urbare und Dienstregister, Fassion 1606-1820	42
7.	Urbarialgaben und Kontributionsgaben, Zahlungstabellen 1736-1833	
	a) 1. Teil 1736-1810	42
	b) 2. Teil 1811-1815	43
	c) 3. Teil 1816-1822	44
	d) 4. Teil 1823-1829	45
	e) 5. Teil 1830-1833	46
8.	Grundverpachtungen durch die Herrschaft 1789-1855	
	a) 1. Teil 1789-1837	46
	b) 2. Teil 1837-1855	47
9.	Baubuch und Bauregister 1799-1831	47
10.	Erbauung des Hüterhäusls 1791	47
11.	Fideikommiss Götzendorf 1841-1845	47
12.	Freieigene Untertanen bei der Herrschaft Götzendorf, ohne Datum	48
13.	Lehenwesen	
	a) Lehenkonsignationen und Verzeichnisse 1714-1752	48
	b) Götzendorfer Aktivlehen 1769-1845	48
	c) Ödt'sche später Bourmannische Lehen (Erbstammamt) 1684-1824	48
	d) Bautellehenakten, k.k. lf. Beutellehenamt und-Rechnungen 1783-1836	
	1. Teil 1783-1815	48
	2. Teil 1814-1836	49
	e) Landesfürstliche Lehen 1658-1806	50
	f) Falkenstain'sche Lehen 1636-1778	50
	g) Passauische Lehen 1631-1838	50
	h) Reinspergische Lehen 1604-1605	50
	i) Scherffenbergische Lehen 1684-1845	50
	j) Starhembergische Lehen 1656-1820	50
	k) Lehenzehente, Streitigkeiten 1724-1848	51
	1) Lehenliquidation 1846	51
	m) Lehenwesen, allgemeine Akten und für alle Lehen gemeinsame Akten 1714-1847	51

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
I. Herrschaft und Verwaltung
Herrschaft

Nr.	Inhalt	Schachtel
14.	Zehente	
	a) Zehentausweise und Repartitionen circa 1780-1842	52
	b) Zehentverpachtung 1799-1839	52
	c) Zehentstreitigkeiten 1818-1832	
	1. Teil 1818-1822	52
	2. Teil 1823-1832	53
	d) Zehentablösung 1801-1847	
	e) Verschiedene Einzelakten im Zehentwesen, unter anderen auch über Erdäpfelzehent 1766-1840	53
15.	Verschiedene Herrschaftsdienste 1717-1841 mit Vorakten von 1581 an. (Vogthaferstreit, Freigeld, Zehrungen, Futterhafer, Protokollgefälle, Bestättbriefe, Urbarialgaben)	54
16.	Grundentlastungsakten 1849-1850	54
17.	Pfleger, Verlassenschaften und Amtsübergaben 1751-1833	54
18.	Gemeinderichter, Wahlen, Listen 1831-1844	55
19.	Schätzmänner,Vereidigung 1813-1825	55
20.	Instruktion für die Anfertigung von Hauptbüchern 1823	55
21.	Taxordnungen 1762-1787	55
22.	Pflegschafts- und Herrschaftsberichte und.Resolutionen 1790-1870	
	a) 1. Teil 1790-1801	55
	b) 2. Teil 1802-1835	56
	c) 3. Teil 1836-1840	57
	d) 4. Teil 1841-1851	58
	e) 5. Teil 1852-1870	59
23.	Korrespondenz des Distriktskommissariates Götzendorf mit dem Mühlkreisamt 1790-1850	
	a) 1. Teil 1790-1819	60
	b) 2. Teil 1820-1827	61
	c) 3. Teil 1828-1831	62
	d) 4. Teil 1832-1836	63
	e) 5. Teil 1837-1850	64
24.	Rezepisse 1833-1847	65
25.	Einreichungsprotokolle 1820-1850	
	a) 1. Teil 1820-1822	66
	b) 2. Teil 1831-1850 (Bündel in Großformat) B1	
26.	Verschiedene Einzelstücke in Verwaltungsangelegenheiten angelegenheiten 1781-1847	66

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
II. Rechnungswesen

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Herrschafts-, Geld- und Rentrechnungen der Herrschaft Götzendorf mit Rechnunsbeilagen 1720-1848:	
	a) 1. Teil 1720-1733	66
	b) 2. Teil 1734-1743	67
	c) 3. Teil 1744-1757	68
	d) 4. Teil 1758-1773	69
	e) 5. Teil 1774-1796	70
	f) 6. Teil 1797-1801	71
	g) 7. Teil 1805-1807	72
	h) 8. Teil 1807-1811	73
	i) 9. Teil 1812-1815	74
	j) 10. Teil 1816-1818	75
	k) 11. Teil 1819-1823	75
	1) 12. Teil 1824-1833	77
	m) 13. Teil 1835-1848 (Bündel in Großformat B2)	
2.	Abschriften der Rechnungsbeilagen bei der Herrschaft Götzendorf 1808-1844	
	a) 1. Teil 1808-1813	77
	b) 2. Teil 1814-1826	78
	c) 3. Teil 1827-1844	79
3.	Meierhöfe und Wirtschaftsraitungen der Herrschaft Götzendorf 1726-1786	
	a) 1. Teil 1726-1733	79
	b) 2. Teil 1734-1786	80
4.	Getreide- und Kastenrechnungen der Herrschaft Götzendorf 1720-1834	
	a) 1. Teil 1720-1746	81
	b) 2. Teil 1747-1834	82
5.	Geldraitung des Ödt'schen Erbstammamtes 1676-1755	
	a) 1. Teil 1676-1747	83
	b) 2. Teil 1748-1755	84
6.	Geld- und Kastenrechnungen des Ödt'schen Erbstammamtes 1720-1748	84
7.	Rechnungsbemängelungen 1769-1832	85
8.	Bilanzen, Etat, Skontro und Jahres Präliminarien 1747-1848	85
9.	Pfarrgemeinde-, Distriktskommissariats- und vogteiliche Rechnungen 1823-1848	
	a) 1. Teil 1823-1825	85
	b) 2. Teil 1826-1831	86
	c) 3. Teil 1832-1836	87
	d) 4. Teil 1837-1840	88
	e) 5. Teil 1841-1844	89
	f) 6. Teil 1845-1848	90
10.	Verschiedene Einzelakten in Rechnungssachen 1665-1830	90

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
II. Rechnungswesen

Nr.	Inhalt	Schachtel

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
III. Jagd, Wald, Fischerei

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Forstregister 1799-1850	91
2.	Waldschädigung durch Viehtrieb und unbefugten Holzverkauf 1777-1842	
3.	Entschädigung der Anrainer für Schäden durch die Schwarzenbergische Holzschwemme auf der Mühl 1817-1839	91
4.	Öppinger- und Peilsteiner Forste, Reißgejaid daselbst, Bestandkontrakte 1720-1750	91
5.	Reissgejaidprozesse mit den Herrschaften Ranaridl, Perg, Sprinzenstein, Marsbach, Pürnstein und Altenhof 1720-1818	
	a) 1. Teil 1720-1803	92
	b) 2. Teil 1764-1818	93
6.	Jagdpachtungen 1815-1843	93
7.	Wildbann, Verzeichnis der Hölzer 1752	94
8.	Jagd, allgemeine Einzelakten (Wildschützen, Schußzettel, abgetretener Wildbann) 1613-1844	94
9.	Fischerei (Fischdiebstahl, Nutzentabelle etc.) 1661-1817	94

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
IV. Brauerei, Meierhof, Landwirtschaft

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Brauhaus in Götzendorf (Verpachtungen, Reparaturen, Bieraufschlag etc.) 1601-1848	
	a) 1. Teil 1601-1810	94
	b) 2. Teil 1811-1848	95
2.	Verpachtung der Hoftaferne 1636, 1670	95
3.	Prozess, .Beschwerde der Untertanen wegen Hochzeiten und Zehrungen 1781-1784	95
4.	Verpachtung von Meierhofgründen 18. Jahrhundert	95
5.	Landwirtschaft 1787-1820.(Anbau, Viehstand, Abweiden der Saaten).	95

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
V. Handwerker, Handel und Verkehr

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Manufakturtabellen 1786	96
2.	Bader 1831-1836	
3.	Bäcker und Fleischhauer 1830-1836	
4.	Büchsenmacher 1758	96
5.	Eisenarbeiter (mit Meisterzeichen) 1832-1834	96
6.	Gastwirte 1835	96
7.	Glaserer 1837	96
8.	Grießler 1771-1775	96
9.	Hutmacher 1831	96
10.	Lederer 1835 .	96
11.	Leinweber 1767-1844	96
12.	Maurer 1831-1832	96
13.	Messerschmied 1831	96
14.	Müller 1802-1835	96
15.	Riemer 1830	96
16.	Sailer 1827	96
17.	Sattler 1836	96
18.	Schlosser 1837	96
19.	Schmiede und Wagner 1775-1832	96
20.	Schneider 1805-1835	96
21.	Schuster 1826-1837	96
22.	Strohhutmacher 1827	96
23.	Strumpfwirker 1826-1837	96
24.	Wagner 1820	96
25.	Zimmerleute 1827-1835	96
26.	Handwerker, gemeinsame Akten, Listen und Einzelstücke 1829-1836	96
27.	Viehhandel (Vieh auf Märkte) 1763	97
28.	Märkte und Kirchtage (Aigen, Rohrbach) 1826-1833	97
29.	Hausierer und Hausierpässe 1807-1844	97
30.	Preise 1841	97
31.	Stadt- und Landboten ohne Datun	97
32.	Straßenwesen, Straßenbau 1790-1835	98

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
VI. Die Untertanen

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Untertanenaufnahme und Entlassscheine, Versicherungen und Heiratskonsense 1654-1850:	
	a) 1. Teil 1654, 1720-1775	99
	b) 2. Teil 1776-1826	100
	c) 3. Teil 1827-1850	101
2.	Protokollsnoteln der Herrschaft Götzendorf 1818-1848:	
	a) 1. Teil 1818-1827	102
	b) 2. Teil 1828-1839	103
	c) 3. Teil 1842-1848	104
3.	Besitzveränderungen und Grundteilungen 1833-1848	104
4.	Hausverkauf, Übergäbe und Grundwechsel 1583-1825	104
5.	Untertanenstreitigkeiten, Grund-, Weg- und Wasserstreitigkeiten, Beschaue und Vergleiche 1571-1815	105
6.	Eheverträge, Verehelichung 1679-1837	106
7.	Verlassenschaften, Testamente und Erbschaften 1653-1859	106
8.	Ausnahmen, Ausgedinge 1708-1787	106
9.	Schulden und Krida 1739-1824	106
10.	Steuerausstände der Untertanen 1748-1754	107
11.	Untertanenbeschwerden und Bittschreiben 1596-1808	107
12.	Waisenvermögensausweise und Tabellen 1795-1819	107
13.	Waisen Depositen-Journale (1795-1819) (Bündel in Großformat)	B 3
14.	Waisenrechnungen 1685-1849	
	a) 1. Teil 1685-1801	107
	b) 2. Teil 1802-1811	108
	c) 3. Teil 1812-1849	109
15.	Akten, Berichte und Resolutionen in Waisenangelegenheiten 1764-1828	110
16.	Dienstboten 1778	110
17.	In- und Nahrungsleute 1746-1784	110

Akten
B. Die Herrschaft als Wirtschaftseinheit
VII. Verschiedenes

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Familienakten der Öder 1551-1771 (Gerhabschaftsraitung Georg von Ödt und Wolf von Ödt 1551, 1661-1662, Jurisdiktionssperre nach dem Tode des Johann Christoph 1756, Bitte um Sperreröffnung von Christina Gräfin Ödt 1771, Brief des Wolff Freiherrn von Ödt 1636	110
2.	Sequestration der Herrschaft Liechtenau 1829	

Akten
C. Patentsammlung
I. Sammelbände und Druckwerke

Nr.	Inhalt
P1.	Landgerichtsordnung von Österreich ob der Enns 1675 und oberösterr. Ordnungen (Druck 1736, Feichtinger Linz)
P2.	Instruktion zur Theresianischen peinlichen Gerichtsordnung (Druck ohne Datum)
P3.	Sammlung landeshauptmännischer Patente und Zirkularbefehle 1772
P4.	Verordnungen und Zirkulare 1786-1788
P5.	Verordnungen und Zirkulare 1789-1792
P6.	Verordnungen und Zirkulare 1812
P7.	Verordnungen und Zirkulare 1813
P8.	Alphabethischer Auszug und Index über die ergangenen Verordnungen von 1817-1822

Akten
C. Patentsammlung
II. Lose Verordnungen und Patente

Inhalt	**Schachtel**
Verordnungen und Patente 1716-1802	P9
Verordnungen und Patente 1802-1820	P10
Verordnungen und Patente 1821-1829	P11
Verordnungen und Patente 1830-1834	P12
Verordnungen und Patente 1835-1839	P13
Verordnungen und Patente 1840-1844	P14
Verordnungen und Patente 1844-1848	P15
Verordnungen und Patente 1849	P16
	Faszikel:
Einreichungsprotokolle 1831-1850	1
Herrschafts- u. Geldrechnungen 1835-1848	2
Waisen-Depositen-Journale 1795-1814	3
Steuerprovisorium 1820	4
Grundbesitzerverzeichnis 1846	

Urkunden
Übersicht nach Sachgebieten

Nr.	Inhalt	Anzahl
I.	Familienurkunden Öder 1401-1670	33 Stück
II.	Käufe, Verkäufe, Tausch 1447-1742	64 Stück
III.	Lehenbriefe 1441-1757	91 Stück
IV.	Stiftungen 1334-1754	15 Stück
V.	Untertanenbriefe 1495-1809	46 Stück
VI.	Allgemeine Reihe 1411-1792	13 Stück
		262 Stück

Urkunden
Schachtelübersicht

Sch.	Urkundennummer	Zeitraum
1	1 - 20	1334-1457
2	21 - 50	1458-1483
3	51 - 66	1485-1505
4	67 - 82	1508-1518
5	83 -106	1519-1559
6	107 -126	1560-1584
7	127 -151	1585-1602
8	152 -173	1603-1623
9	174 -192	1624-1670
10	193 -215	1671-1715
11	216 -233	1719-1736
12	234 -262	1741-1809

Urkunden
Jahrhundertübersicht

Zeitraum	Urkunden
1334	1
1400-1499	61
1500-1599	78
1600-1699	63
1700-1799	58
1809	1
	262

Kürzungen

aufg.	=	aufgedruckt
Bg.	=	Bürger
Holzk.	=	Holzkapsel
besch.	=	beschädigt
O.	=	Original
Perg.	=	Pergament Urkunde
Pap.	=	Papier Urkunde
s. H.	=	seine Hausfrau
S.	=	Siegel
SR.	=	Siegelrest

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/1	1401 September 29 (sand Michelstag) Heinrich Plabhart auf dem Räut und s. H. einigen sich mit Jörg dem Oder nach einer bestimmten Zahlung um das Gut am obern Räut O. Perg. Siegler: 1. Hartlieb der Herleinsperger, Pfleger zu Valkchenstain (S.) 2. Fridreich der Mülwanger, Pfleger zu Tannbergk (S.)	2
I/2	1454 Dezember 28 (Sambstag nach dem Hlg. Weinachttag) Kaspar Albrechczhaimer errichtet sein Testament und verfügt unter anderen, daß der Mitgerhabe seiner Kinder Mert Öder das Gsloß Wesen für seine Kinder verwalten soll. O. Perg. (Großformat) Siegler: 1. Der Aussteller (besch. S.) 2. Jörg der Albrechczhaimer (S. fehlt) 3. Gewolf Seyberstorffer, Landrichter zu Ried (S.) 4. Wolfgang Pewtner zu Eberswanng (besch. S.)	18
I/3	1457 August 26 (Montag vor St. Michaelstag) Pangretz der Albrechtshaimer zu Wesen vermacht für den Fall seines und seines Vetters Eustach Albrechtshaimer erbenlosen Todes Mert Öder 200 Pfund Pfennig. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Erhart Marschalich (S. fehlt) 3. Hanns der Herleinsperger (S. fehlt)	20
I/4	1470 Februar 26 (Montag nach sand mathiastag) Anna, des Oswald Weydinger Tochter zu Eferding, Kunrad des Grassauers Hausfrau, stellt ihrem Vetter Mert dem Öder zu Geczendorf über ihr väter- und mütterliches Erbe einen Verzichtbrief aus. O. Perg. Siegler: 1. Chunrad der Grasawer (S. fehlt) 2. Caspar der Gneyß (S. fehlt).	31

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/5	1473 Jänner 27 (Mittichen nach sand paullstag seiner heyligen bekeerung) Mathes und Magdalena des Mert Oders Kinder treffen mit ihrem Bruder Georg Öder über Güter in Schwertberger, Narner, Ansfelder, Taffersheimer, Gutauer, Lasberger Pfarre und im Freistädter Burgfried eine Erbteilung. O. Perg. Siegler: 1. Wolfgang Schallenberger (besch. S.) 2. Gregörg Marschalch zu Leuppoltslag (S.) 3. Achaz Häbringer, Richter zu Freinstatt (S.)	33
I/6	1473 Dezember 18 (Sambstag vor sand Thamanstag) Valentin und Mathes, Söhne des † Hanns Hoffmann, Bg. zu Passau, stellen ihren Vetter Mertlein Öder nach dem Tode ihrer Mutter- Dorothea eine Gerhabschaftsquittung aus. O. Perg. Siegler: 1. Symon Oberhaimer zum Valkenstain, 2. Tankchwart Meileprunner am Altenhof, 3. Oswald am Perig, 4. Jörig Höhenperger, Pfleger zu Lichtenau. (Alle S. fehlen.)	35
I/7	1477 März 15 (Sambstag vor Letare) Mathes Öder, Mert des Öders zu Geczendorff Sohn, schließt mit Magdalena, Tochter des verstorbenen Ritters Ulrich Veczinger, einen Heiratsvertrag ab. O. Perg. Siegler: 1. Mert Öder zu Geczendorf (S. fehlt) 2. Vlreich Wolffurter (S. fehlt) 3. Wilhelm Ahaymer (S. fehlt) 4. Marx Katzprenner (S. fehlt).	37
I/8	1478 Jänner 14. Passau. (Mittichen vor Anthoni) Ulrich, Bischof von Passau, gestattet Mathes Öder die Passauischen Lehengüter zu Puebmberg, Harraw und Lampmanstorff, sowie die Strüczlmül und Hammer dabei, seiner Frau Magdalena als Heiratsvermächtnis zu verschreiben. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	38

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/9	1480 Mai 1. (Montag sannd vilipps vnd sand Jacobstag) Die Gebrüder Marks und Matthias Öder, Söhne des verstorbenen Martin Öder zu Götzendorf, teilen ihr väter- und mütterliches Erbe, darunter auch Gslos Gezendorf samt Bauhof. O. Perg. Siegler: 1. Ulrich Herleinsperger zu Tannberg (S. fehlt) 2. Ruelannt der PabenÖder zu Plummaw (S. fehlt) 3. Ulrich der Wolfsfurter (S. fehlt)	42
I/10	1480 Mai 1 (Montag sand vilipps vnd sand Jacobstag) Matthias und Marks, des Mert Öder zu Geczendorff seligen Söhne, teilen ihr väter- und mütterliches Erbe insbesondere Schloß Götzendorf samt Bauhof und Zugehör. O. Perg. Siegler: 1. Matthias Öder (S.) 2. Marks Katzprenner zu Grueb (besch.S.) 3. Tywolt der Schöringer (besch.S.)	43
I/11	1493 Oktober 8. (Eritag vor Sand Kolmanstag) Marchs Öder zu Liechtenau vermacht seinem Bruder Matthias Öder zu Geczendorf seine Feste Liechtenau samt Zugehör, ausgenommen der seinem Vetter Wolfgang Herleinsperger verschriebenen Güter. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (besch.S.) 2. Oswald Perger auf dem Perg (besch.S.) 3. Kuenrat Grossawer (S.)	55
I/12	1497 Juli 10., Lynntz. (Montag nach St.Ulrich) Margaretha, des Hanns Walch zu Arming (!Arbing), Magdalena, des Matthias Öder zu Götzendorf, und Dorothea, des Hanns Flußhart zu Potendorf, Frauen und Töchter des verstorbenen Ulrich Veczinger, treffen mit ihrem Bruder Erhart Vczinger um Güter in den Pfarren Gampern, Gewoltskirchen und Eferding und den Satz des Christof Jörger eine Erbteilung. O. Perg. (Großformat) Siegler: 1. Hanns Walch (S. fehlt) 2. Matthias Öder (S. fehlt) 3. Hanns Flußhart (S. fehlt) 4. Erhardt Schweinpek zu Haus (S. fehlt) 5. Jörg Schiessenperger zu Hagenperg (S. fehlt).	60

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/13	1504 September 23. (monttag vor sand Mychelstag) Margareth, des Matthias Öder zu Geczendorff Tochter, stellt nach ihrem Eintritt in das Kloster Pulgarn über ihre weitere Erbschaft einen Verzichtbrief aus. O. Perg. Siegler: 1. Margareth Perkhaimerin, Meisterin zu Pulgarn (S.) 2. Eberhard Marschalych zu Reichenau, Pfleger zu Steyregg (besch.S.).	65
I/14	1512 Jänner 13. Lynncz Marx Öder, kaiserlicher Rat, reversiert ihrer Mayestät für ein Darlehen von 2000 Gulden Schloß Reynarigl satz- und pfandweise erhalten zu haben und gelobt es baulich zu erhalten. O. Perg. Siegler: Der Aussteller.(S.)	72
I/15	1518 November 14. (Suntag vor Leopolti) Ameley Öderin, Tochter des Mattheus Öder zu Getzendorff, des Cristoff Zeller zu Zell Haus-frau, stellt nach Auszahlung von 400 Gulden Heiratsgut der männlichen Nachkommenschaft der Öder auf ihr väter- und mütterliches Erbe einen Verzichtbrief aus. O. Perg. Siegler 1. Christoff Zeller zu Zell (S.) 2. Hanns Grembsn, Pfleger zu Liebenstain (S.) 3. Altman Perger am Perg (S.)	81
I/16	1518 November 15. (Sannt Lewpold) Cristoff Zeller zu Zell schließt mit Amaley, des Matthias Öder zu Geczendorff Tochter, einen Heiratsvertrag ab. O. Perg. (Großformat) Siegler: 1. Cristoff Zeller (S.) 2. Cristoff Zertl zu Ruegkhering (S.) 3. Ulrich Herlasperger (besch.S.)	82

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/17	1527 Oktober 3. (Pfincztag nach St. Michaelstag) Cristoff Öder zu Liechtenaw schließt mit Dorothea, Tochter des Ritters Hanns von Lappitz zu Seissenegkh, einen Heiratsvertrag ab und verschreibt ihr Güter in Helfenberger, Petringer- und Rorbacher Pfarre. O. Perg. (Dammfleckig) Siegler: 1. Cristof Öder (S. fehlt) 2. Wallthasar Öder zu Geczendorff (S. fehlt) 3. Utz Hedlensperger zu Prugkh an der Aschach (S. fehlt) 4. Hanns Schiffer zu Freiling (S. fehlt),	87
I/18	1556 Dezember 8 Georg von Ödt zu Ernegk schließt mit seinen Brüdern Sebastian und Heinrich wegen des Schlosses Getzendorf, so ihnen von ihrem Vetter Balthasar von Ödt erblich zugefallen ist, einen Vertrag ab. O. Perg. (Großformat, Loch) Siegler: 1. Der Aussteller (S. in Rotwachs) 2. Gregor Stadler (leere Wachsschüssel) 3. Achatz Enngkhl zu Puellach (S.) 4. Cristoff Haimeran Herleinsperger zu Bruck an der Aschach (leere Wachsschüssel)	105
I/19	1561 Jänner 9, Linz Sigmund, Herr von Pollheim auf Perg, und Hilliprand Jörger zu Pranndegg und Ottensheim erlassen zwischen Achaz von Ödt zu Liechtenau, Pfleger auf Rannaridl, für s. H. Sabina Herleinspergerin und Christoph Haimeran Herleinsperger zu Prugk an der Aschach als Gerhaben des Cristoff Herleinsperger einen Schiedspruch. 0. Perg. (Großformat) Siegler: 1. Georg von Mäning, Landeshauptmann (S. in Holzk.) 2. Sigmund von Pollheim (S. in Holzk.) 3. Hilliprand Jörger (S. in Holzk.)	108

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/20	1566 Juli 10.,Getzendorf Sebastian von Ödt zu Getzendorf errichtet sein Testament, testiert darin seiner Hausfrau Regina geb. von Rödern und setzt zu Mitgerhaben seiner Kinder seinen Bruder Heinrich von Ödt zu Reinsperg und seinen Schwager Hanns von Redern am Perg ein. O. Perg. (Großformat, schimmelbefallen, 2 Löcher) Siegler: 1. Der Aussteller (S. in Rotwachs) 2. Achaz von Ödt (leere Wachsschüssel) 3. Wolfgang Schallenwerger (Besch.S.) 4. Ulrich Hörleinsperger (besch.S.) 5. Hanns von Redern (S. fehlt) 6. Eustach Heretzer zu Stainpach (S. fehlt) 7. Wolf Milhäusl zu Pirchenstein (besch.S.)	113
I/21	1568 Jänner 11.,Wien Vertrag zwischen Herrn Leopoldt Steger zu Ladendorf und Marx von Ödt wegen einer Donation an Steger, so Eva von Ödt in ihrem Testament verfügte. O. Perg.Libell, 8 folien davon 3 beschrieben. Siegler: 11 aufgedruckte Ringsignette und Unterschriften.	114
I/22	1579 April 9 Sebastian von Ödt zu Gezendorff und Ulrich Herleinsperger zu Hochhaus und Altenhofen schließen wegen ihrer Untertanen Sigmund Scheiblhofer am Lehen und Bartlme Paurn zu Herleinsperg wegen des Rinnwassers auf der Hofwiese des letzteren einen Vertrag ab. O.Pap., 2 Folien und Pap.Abschrift, 2 Fol. Siegler: 2 Ringsignettee der beiden Vertragspartner.	120
I/23	1589 Juli 18. und September 1 Hanns von Ödt zu Liechtenau und Joachim Stängl zu Waldenfels bestellen als Gerhaben für ihren Pupillen Cornel von Ödt, Magister Abraham Schoplius zum Präzeptor. O.Pap. Libell Siegler: Die 2 Aussteller (Ringsignette) 3. Magister Johann Memhard, Rector (Ringsignette) 4. Magister Abraham Schopffius (Ring Sign.)	133

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/24	1590 April 24 Georg Achaz von Ödt quitiert seinem Bruder Hanns Christoph von Ödt den Empfang von 3.501 Gulden 5 Schilling 10 Pfenig für seinen ihm übergebenen Drittelanteil am Gute Götzendorf. O. Perg. Siegler: 1. Georg Achaz von Ödt (S. fehlt) 2. Heinrich von Ödt von Ernegg (S. fehlt).	135
I/25	1600 Jänner 30., Geczendorf Juliana, Tochter des verstorbenen Sebastian von Ödt, stellt ihren Brüdern Hanns Christoph., Georg Achaz und Sebastian von Ödt nach Auszahlung ihres Heiratsgutes von 1.000 Gulden bei ihrer Verehelichung mit Julius Grüntaller von Kremsegg einen Verzichtbrief aus. O. Perg. Siegler: 1. Julius Grüntaller auf Kremsegg 2. Hannß von Ödt zu Liechtenau und Straßfelden 3. Erasmus von Redtern zum Perg 4. Paul Dietmayr zu Haßlach (Alle S. fehlen).	141
I/26	1600 Jänner 30. Getzendorf Julius Grünthaller zu Kremsegg schließt mit Juliana, Tochter des verstorbenen Sebastian von Ödt zu Getzendorf und Reinsberg und dessen Witwe Regina geb. von Rödtern einen Heiratsvertrag ab. O. Perg. Siegler: 1. Julius Grünthaller (S. in Holzk.) 2. Wolf Niclas Grünthaller (S. fehlt) 3. Nembroth Khölnpegg (S. fehlt).	142
I/27	1600 August 2., Passau Erzherzog Leopold, Bischof von Passau, gestattet Hannß von Ödt zu Liechtenau etliche Güter in Veldner -, Pfarrkircher-, und Sarleinspecker Pfarre, die bisher dem ganzen Stamm verliehen wurden, auf seinem Todfall ohne Leibeserben Hanns Christoff von Ödt zu Götzendorf testieren zu dürfen. O. Perg. (1 großes Loch, Mäusefraß) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	145

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/28	1603 April 23 Hannß Christoph von Ödt zu Götzendorf und Straßfelden stellt Achaz Fronhaimer zu Malching über 1.000 Gulden Rh. einen Schuldbrief aus. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	153
I/29	1606 September 24., Götzendorf Juliana von Grienthall, Tochter des verstorbenen Sebastian von Ödt, stellt dem Mannesstamm derer von Ödt, nach Abfertigung durch ihren Bruder Hanns Christoph von Ödt einen Verzichtbrief aus. O. Perg. (3 Löcher, Mäusefraß) Siegler: 1. Juliana von Grienthal (S. fehlt) 2. Heinrich Hörleinsperger zu Liechtenau (S. fehlt) 3. Erasmus von Redern zum Perg (S. fehlt).	159
I/30	1614 Oktober 1, Helfenberg Hanns Christoph Freiherr von Ödt errichtet neuerlich sein Testament, wodurch er das am 12. Februar 1608 errichtete kassiert. Pap.Abschrift von 1687, 6 Folien.	166
I/31	1614 November 22, Linz Wolf Wilhelm Freiherr von Volkenstorff, Landeshauptmann in Österreich ob der Enns,erläßt und fällt in einem Streit zwischen Hanns Christoph Freiherr von Ödt und Heinrich Freiherr von Salburg wegen der Falkensteinischen Lehensuntertanen zu Letmannstorf ein Urteil. O.Pap.Libell, 6 Folien Siegler: Der Aussteller.(S. aufg.)	167
I/32	1623 April 23., Biberstain Georg Christoph von Schallenberg bestätigt in einem Willbrief, die von seinem Vormund Job Hartmann Ennigl am 1.VIII.1613 dem Hanns Christoph Freiherrn von Ödt erteilte Erlaubnis auf der Khlain- oder Waltmüchel einen Sagschlag erbauen zu dürfen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	172

Urkunden
I. Familienurkunden Öder

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
I/33	1670 April 25. Linz Anna Elisabeth. Gräfin von Sprinzenstein und Maria Martha Frau von Ödt, Töchter des Freiherrn Sigmundt Schiffer, stellen Johann Friedrich. Märkhen von Gneissenau und seiner Frau Barbara Elisabeth geb. Häckelpergerin über das ihm verkaufte Schloß Helfenberg eine Verzichtquittung aus. O. Perg. Siegler: 1. Anna Elisabeth Gräfin Sprinzenstein (S. in Holzk.) 2. Maria Martha Freifrau von Ödt (S, in Holzk.) 3. Johann Secund Graf von Sprinzenstein (S. in Holzk.) 4. Alexander Freiherr von Ödt (S. in Holzk.) 5. Dr. Bartholomäus Fischer (S. in Holzk.)	192

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/1	1447 März 9 (pfincztag vor Oculy) Barbara, Thoman des Hagers Witwe, wohnhaft zu Sarleinspach, verkauft Mert Öder, Pfleger zu Sprinzenstain, Zehente zu Meysing und Permasdorf in Sarleinspekher Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Caspar Herleinsperger (S. fehlt) 2. Lienhardt Herleinsperger zu Tannberig (S. fehlt) 3. Lienhardt Fronacher, Pfleger zu Vellden (S. fehlt)	6
II/2	1448 Februar 26. (Montag nach Oculi) Symon der Schürff, seine Schwester Agnes und deren Mann Ulreich der Tyschler zu Rorbach verkaufen ihr Gut Schürffenöd samt Zehent in Rorbecker Pfarre, Mertt dem Öder. O. Perg. Siegler: 1. Wolfgang Perger, Pfarrer zu Rorbach (S. fehlt) 2. Jorg Grössawer, Pfleger zu Wittinghausen (S. fehlt). 3. Erhartt der Marschalig (S. fehlt) 4. Caspar der Alattinger (S. fehlt)	7
II/3	1448 Februar 25. (Suntags oculi) Ulreich von Schärffenberg übergibt Mert dem Öder das Gut zu Mairhoff mit seiner Zugehört und zwei Teil Zehent darauf in Pfarrkirchner Pfarre und Niederkapellerwinkel gelegen. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Hanns der Hölderberger (S. fehlt).	8
II/4	1448 Mai 15 (Mitichen nach Sand Pangrätzentag) Ulrich von Scherffenberg bewilligt als Lehensherr Hanns dem Getzendorffer sein Lehen, Gut und Hofstatt zu Rutzenstorf in Särleinspeckher Pfarre, Mert dem Öder zu verkaufen. O. Perg. (1 Loch) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	9
II/5	1448 Juni 16. (Suntag sand Veytsabent). [Sonntag nach dem Veitstag als "Abend", nicht wie meist üblich den Tag vorher] Jörg Hawtzenperger, Pfleger zu Ottensheim, verzichtet auf das den Vettern Mert und Alex den Ödern gegen eine Summe Geldes abgetragene Gut am Wald. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt). 2. Friedrich der Volkra (S. fehlt).	10

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/6	1448 September 30. (Montag nach sannd Michelstag) Mert, Alex, Tyboldt und Sigmund die Öder verkaufen das Haus am Wald in Sarleinspecker Pfarre, Thoman, der jetzt darauf häuslich sitzt. O. Perg. Siegler: 1. Mert der Öder (S. fehlt) 2. Alex der Öder (S. fehlt)	11
II/7	1449 März 10.(Montag nach Reminiscere) Sigmund Kapplan, Pfleger zu Lobenstein, verkauft für sich und als Gerhab der Leonhard Kapplan'-schen Kinder, Mert dem Öder und Ulrich dem Wolfsfuerter je ein Gut in den Pfarren St.Peter, Sarleinsbach und Pfarrkirchen. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Erhart Marschalich, Pfleger zu Pirchenstain (S. fehlt) 3. Caspar der Alhartinger (S. fehlt).	13
II/8	1451 Dezember 31. (sand Siluestertag) Mert der Prantner auf der Hohenhueb verkauft für sich und seine Kinder Willbold und Braxedis seinem Vetter Mert dem Öder einige Güter in Pfarrkirchner Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Heinrich Gaylspeckh (S. fehlt) 3. Jorig Streyttwicz, Richter zu Eferding (S. fehlt) 4. Chunrat Elker (S. fehlt)	14
II/9	1452 Juli 5. (Mittich nach sannd Vlreichstag) Ulrich der Wolfsfürtter, gesessen zu Neyndling, verkauft seinem Vetter Mert dem Öder den halben Hof zu Wegaren in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Vrban der Rasp (S. fehlt) 3. Andre der Willperger (S. fehlt)	15

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/10	1453 September 10. Steyr (Montag nach Frauen Geburt) Die Gebrüder Hautzenpekh und die Gebrüder Wimmer verkaufen alle ihnen von ihrem Vetter Jörg dem Hautzenperger angefallenen Stücke Marttin Öder, Pfleger zu Sprinzenstain und zwar den halben Sitz Getzendorf sowie Güter zu Ruetzestorff, Peylstain und Startz, alles im Veldner Landgericht gelegen. O. Perg. Siegler: 1. Hertneyd Hautzenpekh (S. fehlt) 2. Wolfgang der Wienner, Ratsbürger zu Steyr (S. fehlt) 3. Friedrich der Trunnt, Ratsbürger zu Steyr (S. fehlt) 4. Sigmund Schäffoltinger, Ratsbürger zu Steyr (S. fehlt)	16
II/11	1453 September 25. (Eritag vor St.Michelstag) Ursula, Stefan des Krafft Hausfrau, verkauft Mertein dem Öder einige Güter in Rohrbecker und Altenfeldner Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Steffan Krafft (S. fehlt) 2. Achaz der Drespelhaimer, Pfleger zu Hayhenpach (S. fehlt) 3. Danngkhhart der Meleprun, (S. fehlt)	17
II/12	1458 Februar 27. (Mantag nach sanndt Mathiastag) Mattheus Viechtenstainer verkauft für sich und seinen Bruder Andreas dem Mert Öder ihre Mannschaft und Gerechtigkeit auf Güter und Stücke in Kappeller, Sarleinspekher, Rohrbecker, Altenfeldner, Pfarrkircher und Kirchperger Pfarre, dann in Zeller und St. Peter Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S.fehlt) 2. Oswald am Perg (S. fehlt) 3. Hanns Stadlinger, Richter zu Haslach (S. fehlt) 4. Jakob Loboschinger, Landrichter (S. fehlt)	21

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/13	1460 Mai 25. (sand vrbanstag) Ulrichs Wolfsfurter verkauft seinem Vetter Merten dem Öder das halbe Gut zu Gredenbach in Pfarrkircher Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Andre der Willperger (S. fehlt)	23
II/14	1461 April 27. (Mantag vor sand Philipp vnd Jacobstag) Matheus der Viechtenstainer verkauft Mert dem Öder seinen Teil am Zehent auf dem Gut zu Haselpach in Altenfeldner Pfarre, so frei eigen ist. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Jorg Prugkner, Bg. zu Linz (S. fehlt).	24
II/15	1462 März 31. (mittichen vor sand Ambrositag) Wolfgang Herleinsperger und Hedwig s. H. verkaufen ihrem Schwager Mert dem Öder zu Getzendorf ein Gut in der Lengau und zwei Teil Zehent darauf, in Sarleinspecker Pfarre gelegen. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Oswald am Perg. (S. fehlt)	25
II/16	1462 August 23. (Montag Sand Bartholome Abent) Ulrich von Starhemberg verkauft Mertein Öder zu Getzendorf eine Überländwiese, die Rauberin genannt, in Rorbecker Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Caspar Alhartinger (S. fehlt).	26
II/17	1464 Oktober 4. (phincztag nach sand Michelstag) Wolfgang Graplczhaimer, Bg. zu Rorbach, und Anna s. H. verkaufen ihr Gut zum Poppen in Sarleinspecker Pfarre Mert dem Öder. O. Perg. Siegler: 1. Oswald Perger am Perg (S. fehlt) 2. Sigmund der Melleprunner (S. fehlt) 3. Wolfgang der Herleinsperger- (S. fehlt).	28

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/18	1464 November 5. (Montag vor sannd Lienhardstag) Ulrich Herleinsperger zu Tannberg verkauft seinem Schwager Mert dem Öder zu Götzendorf den Zehent auf einem Hof, ein Gut und zwei Hofstätten zu Götzendorf in Rohrbecker Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Jörig Rasp (S. fehlt) 3. Lienhardt Grueber (S. fehlt).	29
II/19	1473 April 14. (Mitichen nach dem heyligen Palbmtag) Hanns Melapruner, Pfleger zu Haykenpach, verkauft Matthias Öder zu Geczendorf den Hof aufm Perg in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Hanns Melapruner, Pfleger zu Hayhenpach (S. fehlt) 2. Dangkwartt Melapruner am Alltnhof (S. fehlt) 3. Chlaws Stettlinger, Pfleger am Hochhaus (S. fehlt).	34
II/20	1478 Juni 19. Linz (freytags nach Sand veitstag) Rueger obm Perg verkauft Mert dem Oeder zu Gezendorf vier Güter zu Hetzendorff in Sarleinspecker Pfarre, so mit fünf Halbling zum Schloß Tannberg königssteuerpflichtig sind. O. Perg. Siegler: 1. Rueger obm Perg (S. fehlt) 2. Ritter Benedikt Schiffer (S. fehlt) 3. Hanns Weltzer (S. fehlt).	39
II/21	1483 Mai 9. (Freitag nach dem heilligen Aufartag) Ulrich Wolfsfuerter verkauft seinem Vetter Matthias Öder zu Götzendorf, Pfleger zu Lieben-stain, ein Gut zu Grueb in Sarleinspeckher Pfarre, Starhembergisches Lehen. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Oswald Perger aufm Perg (S. fehlt).	46

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/22	1483 August 7. (Pfincztag vor Tyburczy) Wolf, Sigmund und Erhard die Veczinger verkaufen ihrem Schwager Matthias Öder zu Göczendorf ihre Mannschaft auf Stücken und Zehenten zu Schelling, Fridendorf, Neyndling, Oberkappellen, Ruedershof, Wollendorf, Wolmansperg, Geczing u.s.w., alles Lehen von Passau. O. Perg. Siegler: 1. Wolf Veczinger (S. fehlt) 2. Sigmund Veczinger (S. fehlt) 3. Erhard Veczinger (S. fehlt) 4. Hanns Wellczer (S.fehlt)	48
II/23	1486 Oktober 28. (sambstag an sand Simon vnd Judaotag) Jörg, Wolfgang Westerkirchers zu Pirnpach Sohn, übergibt seinem Schwager Matthias Öder den Zehent zu Meising auf drei Gütern in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Vulanten Pabnöder zu Plumau (S. fehlt).	54
II/24	1494 Dezember 11. (pfincztag vor sand luceintag) Georg von Rorbach, Anna s. H. und sein Bruder Bartlme von Rorbach verkaufen Matthias Oeder zu Geczendorf Güter in Rohrbacher und Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegier: 1. Georg von Rorbach (S. fehlt) 2. Bartlme von Rorbach (S. fehlt) 3. Ritter Wolfgang Herleinsperger zu Tannberg (S. fehlt)	56
II/25	1497 September 27. (Mitich vor sandt Michelstag) Erasm Schilt zu Schönpuchl, Pfleger zu Tiessenstain und Dorothea s. H. verkaufen Matthias Öder zu Geczendorf, Pfleger zu Sprinzenstain mehrere nach -Falkenstein, Velden und Sprinczenstain königsteuerpflichtige Güter und Zehente in der Pfarre Rohrbach. O. Perg. Siegler: 1. Erasm Schilt (S. fehlt) 2. Haimran von Nußdorf (S. fehlt) 3. Sigmund Trägenreiter (S. fehlt) 4. Sebastian Hainczenperger (S. fehlt).	62

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/26	1508 Mai 10.(Eritag nach sand florian) Jörg von Rorbach und Anna s. H. verkaufen dem Ritter Marchs Öder zu Liechtenaw und Barbara s. H. mehrere freieigene Gülten und Güter, ihr Erbe nach ihrer Muhme Magdalena, Walter Hawhers Witwe. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S.) 2. Sigmund Schifer zu Freyling (S.) 3. Georg Sigharter, kaiserlicher Vizedom (S.)	67
II/27	1510 März 16. (Sambstag vor Judica in der Vasten) Wolfgang Hörleinsperger am Altenhof verkauft Matthias Öder zu Geczendorf die Holzmühle in Rohrbecker Pfarre. Pap.Abschrift 17. Jahrhundert Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	68
II/28	1510 Juli 11. (Pfintztag vor sand margretntag) Cristoff Camrer zu Perckhaim und Elspeth s. H. verkaufen Mathias Öder zu Geczendorf, Pfleger zu Sprinzenstain, ein Gut zu Getzendorf in Altenfelder Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Hanns Puechpeckh, Pfleger zu Mistelbach (S. fehlt).	69
II/29	1511 November 25. (sand Katarinatag) Wolfgang Herleinsperger am Altenhof und Barbara s. H. verkaufen Matthias Öder zu Geczendorf das Gut zum Hassen in Rohrbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Sigmund Schiffer (S. fehlt) 3. Jörg Herleinsperger (S. fehlt).	70
II/30	1511 November 25. (sand katerina) Wolfgang Herleinsperger am Altenhoff und Barbara s.H. verkaufen Marx Öder zu Liechtenau ihrem Vetter, zwei Güter in Rohrbecker Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S.) 2. Sigmund Schiffer (S.) 3. Jörg Herleinsperger (S.)	71

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/31	1513 Oktober 1. (Sambstag nach Michael) Ambros Rasp verkauft Matheus Öder zu Geczendorf Güter in den Pfarren Sarleinsbach, Rohrbach und Pfarrkirchen, so ihm von seinen Eltern erblich zugefallen sind. O. Perg. (drei Löcher, Mäusefraß) Siegler: 1. Ambros Rasp (S. fehlt) 2. Wolfgang Herleinsperger zu Altenhof (S. fehlt) 3. Hanns Grembß, Pfleger zu Liebenstein (S. fehlt)	73
II/32	1514 Oktober 26. (pfynzttag vor sand Simon vnd Juda Tag) Matthias Öder zu Geczendorff, Pfleger zu Sprinzenstain und Magdalena s. H. verkaufen Hanns Schreckhinger, Bg. zu Haslach und Margreth s. H. Güter in Rohrbacher und Sarleinsbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Altmann Perger auf dem Perg (S. fehlt)	76
II/33	1515 Dezember 23. (sonntag vor dem heyligen Weinachttag) Urban Zenger zu Aolmanstein, Hanns von Nußdorff und ihre Frauen Elisabeth und Affra, Töchter des Wilhelm von Rataw, verkaufen Matthias Öder von Geczendorf, Pfleger zu Sprinzenstain, Güter und Zehente in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Urban Zenger (S. fehlt) 2. Hanns von Nustorf (S. fehlt) 3. Achaz Premser (S. fehlt) 4. Altman Perger aufm Perg (S. fehlt)	77
II/34	1519 September 30. (freitag nach Michaelis) Jörg Hörlansperger, wohnhaft zu Neufelden, verkauft Matthias Öder zu Götzendorf, Pfleger zu Sprinzenstain, seinem Schwager, Güter in Rohrbecker und Zeller Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (besch.S.) 2. Hanns Grembs zu Aiglensperg (S.R.) 3. Altman Perger aufm Perg (S.)	83

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/35	1535 Juni 23. (Mitwoch vor Sanndt Johanns Sunwennttag) Wolf Öder zu Ernegk, Obrister Forstmeister ob der Enns, verkauft und übergibt den ihm laut brüderlichen Vertrag vom 27. März 1534 zugefallenen halben Sitz Götzendorf. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (besch.S.) 2. Veit von Zelking (S.) 3. Sigmund Jägenreitter zu Pernaw (besch.S.) 4. Georg Perkham zu Wiertting (leere Wachsschüssel) 5. Caspar Neuhauser zu Ruetting, Pfleger zu Ebelsperg (besch.S.)	91
II/36	1559 Oktober 20 Sebastian von Ödt zu Getzendorf verkauft seinen Vettern Achaz und Hanns von Ödt all sein väter- und mütterliches Erbrecht auf Gütern in den Pfarren Waldkirchen, Sarleinspach, Pfarrkirchen, Paylstain und Rohrbach. (Genaue Angabe der Dienste). O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Georg Neuhauser zu Pluembau (S. fehlt).	106
II/37	1562 Mai 19., am Perg Hanns von Redern am Perg stellt seinem Schwager Sebastian von Ödt zu Getzendorf und Regina s. H.,die ihm den freien Edelmannssitz Perg samt Zugehör verkauften, einen Schadlosrevers aus. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	110
II/38	1586 Juni 24 Jakob Dienndorfer verkauft Hanns von Ödt zu Liechtenau und Cornal von Ödt, Starhembergische Lehenzehente im Haslacher- und Veldner Landgericht. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Hanns Schreckhinger, Bg. zu Haslach (S.)	128
II/39	1590 Februar 24 Hanns Balthasar Caplan zu Lustenfelden verkauft mit Bewilligung des Georg Achaz von Starhemberg seinem Vetter Hanns Christoph von Ödt das Gut zu Andexing in Rohrbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S,fehlt).	134

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/40	1590 Juni 7 Hannß Balthasar Caplan zu Lustenfelden verkauft seinem Vetter Hanns Christoph von Ödt zu Götzendorf das Kropfenkoglergut in Veichtinger Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	136
II/41	1594 September 24 Hanns Balthasar Caplan zu Lustenfelden verkauft Hanns Christoph von Ödt zu Götzendorf sein freieigenes Gut zu Zaissendorf. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	138
II/42	1598 Juli 6., Schlögl Weceslaus, Propst zu Schlägl, verkauft Hanns Christoph von Ödt zu Götzendorf ein Reut am Mühlholz. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	140
II/43	1603 März 21 Anastasia Artstötter, Witwe, geb. Kuenast von Danbach und ihre Söhne Albrecht und Kaspar verkaufen Hanns Christoph von Ödt zu Götzendorf Schloß und Edelmannsitz Helffenberg mit Zugehör. O. Perg. (Großformat) Siegler: 1. Anastasia Artstötter (S. in Holzk.) 2. Hanns Albrecht Artstötter (S. in Holzk.) 3. Kaspar Artstötter (S. in Holzk.) 4. Wolf Heinrich Artstötter (S.in Holzk.) 5. Joachim Artstötter (S. in Holzk.)	152
II/44	1603 August 26., Rotteneck Hanns Albrecht Artstetter zu Rotteneck verkauft seinem Vetter Hannß Christoph von Ödt zu Helfenberg, Götzendorf und Straßvelden ein Gut im Edleth in St. Veiter Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Anastasia Artstetter (S. fehlt) 2. Hanns Albrecht Artstetter (S. fehlt)	154

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/45	1604 April 24., Linz Anastasia Artstetter, Wittib geb. Kienast, und ihre Söhne Albrecht und Kaspar quittieren Hanns Christoph von Ödt den Empfang der Kaufsumme um Schloß und Sitz Helfenberg von 9.200 Gulden und 200 Gulden Leihkauf. O. Perg. Siegler: 1. Anastasia Artstetter (S. in Holzk.) 2. Hanns Albrecht Artstetter (S. in Holzk.) 3. Kaspar Artstetter (S. in Holzk.) 4. Jakob Stanngl (S. in Holzk.)	155
II/46	1606 März 6 Das Bäckerhandwerk und die Lieb-Frauen-Bruderschaft zu Haslach verkauft Hanns Christoph von Ödt zu Helfenberg, Getzendorf und Straßfelden den Zehent auf dem Genghof in St. Stefans Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Bäckerhandwerk zu Haslach (S. fehlt) 2. Hans Ludwig Grimming, passauischer Verwalter zu Haslach (S. fehlt).	157
II/47	1607 April 24 Erasm von Redern zum Perg und Anna s. H. geb. Tattenpeckin zum Hauspach, verkauft Hannß Christoph von Ödt auf Helfenberg, Götzendorf und Straßfelden einen Zehent auf dem Godterergut zu Götzendorf in Altenfeldner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	160
II/48	1607 April 24 Erasm von Redern zum Perg quittiert seinem Vetter Hanns Christoph von Ödt zu Götzendorf den Empfang von 100 Gulden Kaufsumme für den freieigenen Zehent auf dem Godterergut zu Götzendorf. O.Pap. 2 Folien. Siegler: Der Aussteller (Ringsignett).	161
II/49	1610 August 24., Linz Ursula, geb. Grueberin, Gattin des Dr.Philipp Persius, verkauft dem Hanns Christoph Freiherrn von Ödt Zehente, Untertanen und Gülten in den Pfarren Peilstein und Sarleinsbach. O. Perg. Siegler: 1. Die Ausstellerin (Ringsignett) 2. Hans Erdinger zum Jorghof (S.)	164

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/50	1615 Dezember 19., Helffenberg Carl Jörger zu Tolled vertauscht Hanns Christoph Freiherrn von Ödt das sogenannte Schlägleramt so vorher zu Pürnstein gehörte. O. Perg. (in zwei Teile zerrissen) Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Erasm von Rödern zum Perg (S. fehlt).	168
II/51	1617 August 24 Carl Jörger zu Tolled verwechselt Hanns Christoph Freiherrn von Ödt seine früher zu Pürchenstein gehörig gewesenen Güter in Peilsteiner Pfarre gegen solche in St.Johannser Pfarre. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Erasm von Rödern zu Perg (S. fehlt).	169
II/52	1620 November 5 Wolf Feldner im Walchschlag und Maria s. H. verkaufen Hanns Christoph Freiherrn von Ödt ihre Behausung in Walchschlag. O. Perg. Siegler: 1. Sigmund Hofmann, Pfarrer zu Helfenberg (S. in Holzk,) 2. Stefan Helffenberger zu Helfenberg (S. in Holzk.) 3. Wolf Holnstainer zu Helfenberg (S. in Holzk.)	170
II/53	1622 September 2., Linz Wolf Mayrhoffer, Stadtschreiber zu Linz, vertauscht Hannß Christoph Freiherrn von Ödt drei Güter in den Pfarren Walding, Waldkirchen und Gramastetten gegen den freiadeligen Sitz und Landgut Straßfelden außerhalb Linz samt 21 Häuseln. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Samuel Altman, Bg. zu Linz (S. fehlt)	171

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/54	1623 Dezember 16., Helffenberg Hanns Christoph Freiherr von Ödt verkauft seiner Tochter Frau Christina Sabina Hoheneggerin, Witib, geb. von Ödt, seine Gerechtigkeit über den Stainingerhof nächst Gramastetten. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S. fehlt) 2. Rudolf Freiherr von Sprinzenstein (S.fehlt).	173
II/55	1624 Jänner 8., Passau Erzherzog Leopold, Erzbischof von Passau, gestattet Hanns Christoph Freiherrn von Ödt zwei Güter in Rohrbacher Pfarre verkaufen zu dürfen und stellt ihm darüber einen Consensbrief aus. O.Pap. Siegler: Der Aussteller (S.aufg.)	174
II/56.	1624 Februar 7., Helfenberg Mattheus Hofsteter am Stainingerhof und Anna s. H. verkaufen den ihnen eigentümlichen Stainingerhof nächst Gramastetten der Wittib Christina Sabina Hoheneggerin geb. von Ödt. O. Perg. Siegler: Hanns Christoph Freiherr von Ödt (S. fehlt).	175
II/57	1624 Februar 25., Helffenberg Hannß Christoph Freiherr von Ödt stellt über den Stainingerhof, den seine Tochter Christina Sabina Hoheneggerin von ihm und dem Hofinhaber Matthäus Hofsteter erkauft hat, eine Versicherung aus. O.Pap. 2 Folien Siegler: Der Aussteller (S. aufg.)	176
II/58	1659 Mai 10. Sabina Regina Schiferin geb. Freiin von Ödt verkauft Johann Friedrich Märckht von Gneissenau den Fuxen Weingarten im Veichtenthall zu Purchenstein gehörig. O. Perg. Siegler: Gotthart Maurer von Hohenstein, Bstandinhaber der Herrschaften Pihrn- und Liebenstain (S. in Holzk.)	187

Urkunden
II. Käufe, Verkäufe, Tausch

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
II/59	1671 März 30., St.Veit Johann Seyfridt Hager von Allentsteig auf Stainbach, Aigelsperg und St.Veit verkauft Erasm Anton Freiherrn von Ödt seine Gerechtigkeit über das zu Stainbach gehörige Häusl zu Noisserling bei Grammastetten. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	193
II/60	1720 August 29., Passau Raymund Ferdinand, Bischof von Passau, gibt Johann Christoph Reichsgrafen von Ödt den zur Herrschaft Marspach gehörigen Peylstainerischen Forst- und Wildbann auf sechs Jahre in Bestand. Gleichzeitige Pap.Abschrift, 4 Folien.	221
II/61	1724 September 23., Passau Josef Dominik, Bischof von Passau, gibt Johann Christoph Grafen von Ödt den zur Herrschaft Pührnstain gehörigen Öppinger Forst und Wildbann auf sechs Jahre in Bestand. Gleichzeitige Pap.Abschrift, 4 Folien.	223
II/62	1730 November 6., Passau Josef Dominik, Bischof von Passau, verläßt Johann Christoph Grafen von Ödt den zur Herrschaft Pürnstein gehörigen Wildbann-Distrikt im Öppingerforst auf weitere sechs Jahre. O.Pap. Libell, 4 Folien Siegler: Der Aussteller (S. anfg.)	228
II/63	1736 September 20., Passau Josef Dominik, Bischof von Passau, verläßt Johann Christoph Heinrich Reichsgrafen Ödt den zur Herrschaft Pürnstein gehörigen Wildbanndistrikt im Öppinger Forst auf weitere sechs Jahre in Bestand. O.Pap. Libell, 4 Folien Siegler: Der Aussteller (S. aufg.)	233
II/64	1742 Oktober 25., Passau Josef Dominik, Kardinal von Lamberg, Bisohof von Passau, gibt Johann Christoph Grafen Ödt den zur Herrschaft Pürnstein gehörigen Wildbann im Öppinger Forst auf weitere sechs Jahre in Bestand. O.Pap. Libell, 4 Folien Siegler: Der Aussteller (S. aufg.)	250

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/1	1441 November 7 (Eritag vor sand mertentag) König Friedrich belehnt Mert den Öder mit dem halben Gut zu Mairhofen und den Zehent darauf, die ihm Agnes, Hanns des Heideggers Wittib, aufgesagt hat. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	4
III/2	1445 April 23.(freytag vor sand Jörgentag) Ulrich von Starhemberg belehnt Mertein Öder mit Zehenten zu Sprinzenstain und Vierling, alle in Sarleinsbacher Pfarre gelegen, so dieser von Andre dem Liechtenegker gekauft hat. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	5
III/3	1464 Mai 15., Passau. (Eritag vor dem heilign Pfingsttag) Bischof Ulrich von Passau belehnt Mert Öder als Lehenträger und Gerhab der Kinder seiner Schwester Dorothea, Witwe des Pangraz Zenner, mit 5 Höfen, einer Mühle und einem Hammer in Pfarrkirchner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	27
III/4	1468 April 8., Passau, (freytag vor dem Palmtag) Ulrich, Bischof von Passau, belehnt Mert den Öder mit dem Gut zum Poppen in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	30
III/5	1474 Dezember 27., Freinstat. (Eritag sand Johannstag) Bernhard von Scherffenberg belehnt Mert Öder zu Geczendorf mit dem Gut zu Grueb bei St.Lienhart in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	36
III/6	1479 Dezember 10., (Freitag nach Sand Luceintag) Gothart von Starhemberg belehnt Mert Öder zu Geczendorf mit einem Gut zu Neysing in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	40

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/7	1480 März 20., (Montag nach Sonntag Judica) Gothart von Starhemberg belehnt Ulrich Wolfsfurter mit Gütern zu Neundling in Altenfeldner Pfarre und einem Gut zu Grub in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	41
III/8	1481 Juni 7., Nidern Walssee, (Pfincztag nach Erasm) Reinprecht von Wallsee, Obrister Marschalk in Österreich., belehnt Mattheus Öder als Lehenträger seines Bruders Marks mit fünf Gütern in St.Oswalder Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	44
III/9	1482 Februar 27., (Mittichen nach dem Sonntag Inuocauit) Gotthard von Starhemberg belehnt Matthias Öder zu Geczendorf als Älterer und Lehenträger seines Bruders Marx mit Höfen und Zehenten in den Pfarren Pfarrkirchen, Altenfelden und Rohrbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	45
III/10	1483 Mai 10., (Sambstag nach dem Heyligen Auffarttag) Gotthard von Starhemberg belehnt Matthias Öder zu Götzendorf mit dem Gut zu Grueb in Sarleinspeckher Pfarre, so ihm Ulrich Wolffurter aufgesandt hat. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	47
III/11	1483 August 9., Nidern Walsse.(Sambstag vor sand Tiburceintag) Reinprecht von Walsee belehnt Marchs Öder von Geczendorf nach Abgang weiland Pernhart Jörgers mit dem heimgefallenen Schloß Liechtenau samt Zugehör. O. Perg. Siegler: Der Aussteller(S,fehlt).	49
III/12	1485 April 18., Spilberg. (montag vor Sannd Geörgentag) Pernnhart von Scherffenberg belehnt Mathes Öder mit dem Gut zu Grub bei St.Leonhard und zwei Gütern in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	51

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/13	1485 Juni 7., (Erytag nach Sand Erasmtag) Gotthard von Starhemberg belehnt Marx Öder des verstorbenen Mert Öders Sohn mit einem Gut zu Meising in Sarleinspegker Pfarre, Lehenschaft vom Schloß Lyebenstain O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S.fehlt).	52
III/14	1486 Jänner 6 Eferding (Montag vor sannd Sebastian) Sigmund Graf Schaunberg belehnt Jörg, Sohn des verstorbenen Dankhart Herleinsperger mit dem Hof zu Sulcznau und einer Hofstatt dabei in Zeller Pfarre und Haslinger Landgericht. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	53
III/14a	1497 April 23 Bertlme von Starhemberg verleiht dem Reinprecht Öder als Lehenstäger auch seines Bruders Wolfgang Öder das Gut, genannt zum Grafn, gelegen in der Pf. Walding und im Landgericht Waxenberg, das sie von ihrem Vettern Allexen Öder geerbt haben, nach Lehen- und Landes (in) Österreich ob der Enns Recht. Orig. Perg. anh. Siegel verloren Sign.: 8 Früher: Germ NM Nürnberg, Urk. Nr. 3193 Siegler: Aussteller	59a
III/15	1500 März 26. Passaw. Pfintztag nach Oculi) Wiguleys, Bischof von Passau, belehnt Marx Öder mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Rohrbach und Sarleinsbaoh. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	63
III/16	1503 Mai 25. (St.Urbanstag) Bertlme von Starhemberg belehnt Mattheus Öder zu Geczendorf, Pfleger zu Sprinzenstein, mit zwei Gütern zu Fridendorf in Rohrbecker Pfarre, so ihm Jörg Ruestorffer zu Wanckheim, Pfleger auf dem Burgturm zu Schärding, aufgesandt hat. O. Perg. (rechte Ecke fehlt) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	64

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/17	1514 August 3. Passaw. (Pfincztag sannd Steffanserfindungstag) Bischof Wiguleus von Passau belehnt Matthias Öder zu Geczendorf, Pfleger zu Sprinzenstain, mit den von Ambros Rasp erkauften Gütern. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	74
III/18	1514 September 25. Sprinzenstain (Montag vor sand michaels Tag) Hanns von Scherffenberg belehnt Mathes Öder, seinen Pfleger auf Sprinzenstain, mit Gütern in den Pfarren Zell, Sarleinsbach und Rohrbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	75
III/19	1516 August 5. Passau. (Eritag sand Oswaldstag) Wigileus, Bischof von Passau, belehnt Mathias Öder zu Geczendorf, Pfleger zu Sprinzenstein, mit Gütern und Zehenten in Sarleinspecker und Peilsteiner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	78
III/20	1516 August. Passau. (Eritag sand Oswaldstag) Wigileus, Bischof von Passau, belehnt Mathias Öder und Georg, seinen Sohn, auch als Pflegeväter und Lehenträger des Christoph Öder zu Liechtenau mit Gütern in Rohrbecker und Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	79
III/21	1522 März 2. Pirchenstain (Sontag Estomichi) Bartlme von Starhemberg belehnt Matthias Öder zu Getzendorf mit Zehenten in der Pfarre Sarleinspach zu rittermäßigen Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	85
III/22	1526 Jänner 26. Augspurg Erzherzog Ferdinand I. belehnt Wolf Öder, Pfleger zu Scharnstein, mit den Gütern zu Schöneckh, nachdem das Schloß Schöneckh dem Sebastian von Pernegk wegen Straßenräuberei konfisziert und abgebrochen wurde. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (SR.)	86

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/23	1528 Jänner 25. Willdperg (phintztag vor Conuersionis Pauli) Bartlme von Starhemberg belehnt Walthasar und Wolfgang die Öder zu Gezendorf mit Zehenten in Sarleinspecker Pfarre, so ihm väterliches Erbe sind. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	88
III/24	1532 Mai 7. Wildperg (Erichtag nach Philippi et Jacobjr) Erasm von Starhemberg belehnt Walthasar Öder zu Getzendorf für sich und seinen Bruder Wolfgang mit Zehenten in der Pfarre Sarleinspach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	90
III/25	1543 Jänner 26. (Freitag nach Conuersionis Pauli) Wolf von Scherffenberg belehnt Walthasar Öder zu Getzendorf mit Gütern zu Grueb bei St. Lienhart, Ruezlenstorff in Sarleinsbacher Pfarre und Pehamstorf und Ober Lempach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	94
III/26	1543 Dezember 7. Passau Wolfgang Bischof von Passau belehnt Hanns Waller zu Willthurm mit Gütern in den Pfarren St. Stefan, Sarleinsbach und Waldkirchen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	96
III/27	1544 September 4. Lintz Wolfgang, Bischof von Passau, belehnt Balthasar Öder zu Getzendorf mit Gütern zu Pehamstorf, Khunnratting, Edlach und Nieder Capellen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	97
III/28	1548 Juni 2. Passau Wolfgang, Bischof von Passau, belehnt Christoph Liebmauer, Landrichter zu Schärding, mit Gütern in den Pfarren St.Stefan, Waldkirchen, Sarleinsbach und Rohrbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	98

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/29	1551 August 27. Wildperg (Pfintztag nach Bärtlmey) Erasm von Starhemberg belehnt Jörg Öder zu Ernegk mit einem Gut zu Mayrhof und Zehenten zu Sarleinsbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	99
III/30	1553 Juni 20. Passau Bischof Wolfgang von Passau belehnt Georg Öder zu Götzendorf für sich und seine Brüder Sebastian und Heinrich mit Gütern in Sarleinsbacher und Rohrbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	100
III/31	1553 Juni 20. Passau Wolfgang, Bischof von Passau, belehnt Georg Öder zu Götzendorf für sich und seine Brüder Sebastian und Heinrich mit Gütern zu Behamstorf, Khunratting, Edlach und Nieder Capellen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	101
III/32	1556 Oktober 29. Passau Wolfgang, Bischof von Passau, belehnt Georg Öder zu Götzendorf für sich und seine Brüder Sebastian und Heinrich mit Gütern zu Behamstorf, Khunratting, Edlach und Nieder Capellen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	102
III/33	1556 November 13. Passau Bischof Wolfgang von Passau belehnt Achaz Öder zu Liechtenau für sich und seine Brüder Marx und Hanns mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Rohrbach und Sarleinsbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	103
III/34	1556 November 14. Passau Bischof Wolfgang von Passau belehnt Achaz Öder zu Liechtenau mit Gütern in den Pfarren Waldkirchen, Sarleinsbach und Rohrbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	104

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/35	1560 August 7. Passau Wolfgang, Bischof von Passau, belehnt Achaz von Ödt zu Liechtenau für sich und seinen Bruder Hanns mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Pfarrkirchen, Sarleinsbach, St.Peter, St.Stefan, Waldkirchen und Rohrbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	107
III/36	1561 August 24. Wildtperg Ruediger Herr von Starhemberg belehnt Sebastian von Ödt zu Getzendorf mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Sarleinspach, Pfarrkirchen, Rohrbach und Walding. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	109
III/37	1562 Juli 10. Pas sau Urban, Bischof von Passau, belehnt Sebastin Öder zu Götzendorf für sich und seine Brüder Georg und Heinrich mit dem Sitz Götzendorf samt Bauhof, Untertanen und Zehenten (genau detailliert). O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	111
III/38	1562 Juli 31. Passau Urban, Bischof von Passau, belehnt Achaz von Ödt zu Liechtenau für sich und seinen Bruder Hanns mit Lehengütern und Zehenten in den Pfarren Sarleinspach, Peilstein, St.Peter und Rohrbach. O. Perg. (Plika abgeschnitten) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	112
III/39	1570 Mai 1. Hanns Majoran, wohnhaft zu Lambach, verleiht Hanns Grueber, Passauischen Richter zu Peillnstain, einen Zehent zu Kuckhing in Peilstainer Pfarre zu Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	115
III/40	1572 September 20. Passau Urban, Bischof von Passau, belehnt Achaz von Ödt zu Liechtenau und seinen Bruder Hanns von Ödt mit Gütern und Zehenten in der Pfarre Sarleinspach. O. Perg. (ein Loch) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	116

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/41	1577 September 11. Gottfried Salburger zu Aw, Pfleger der Herrschaft Valkhennstain, belehnt Wolf Grueber, Pfleger der Herrschaft Prandegg, mit dem Zehent zu Kickhinng in Peilsteiner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	118
III/42	1577 November 15 Passau Urban, Bischof von Passau, belehnt Hanns von Ödt zu Liechtenau mit Ritter- und Mannslehen in den Pfarren Helfenberg, St.Johanns, St.Peter und St.Stefan (mit genauer Angabe der Dienste). 0.Perg. (Großformat) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	119
III/43	1580 April 17. Spilberg Hanns von Scherffenberg belehnt Sebastian von Ödt zu Getzendorff mit Lehengütern in Sarleinspecker Pfarre und Veldner Landgericht. O. Perg. (rechtsseitiger Torso) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	121
III/44	1580 Juni 8. Passau Bischof Urban von Passau vertauscht mit Sebastian von Ödt zu Götzendorf Untertanen zu Ruemanstorf aus der Herrschaft Velden gegen freieigene Güter aus der Herrschaft Götzendorf und belehnt ihn mit letzteren. O. Perg. Siegler: 1. Bischof Urban von Passau (S. fehlt) 2. Domkapitel von Passau (S. fehlt)	122
III/45	1580 Juni 8. Passau Bischof Urban von Passau belehnt Sebastian von Ödt zu Götzendorf mit den neu eingewechselten Untertanen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	
III/46	1585 Oktober 9. Getzendorf Regina von Ödt zu Getzendorf verleiht dem Hieronymus Schlux zu Grueb und Haglau den Zehent zu Kückhing in Peilsteiner Pfarre zu Lehen. O. Perg. Siegler: Die Ausstellerin (S. fehlt)	127

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/47	1587 Juli 25. Peuerbach Georg Achaz von Starhemberg belehnt Heinrich von Ödt für sich und seine Vettern mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Sarleinsbach, Pfarrkirchen, Rohrbach, Altenfelden und Walding. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	131
III/48	1590 Dezember 4. Peuerbach Georg Achaz von Starhemberg auf Peuerbach belehnt Hanns Christoph von Ödt zu Götzendorf mit dem Gut zu Andexing in Peuerbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	137
III/49	1598 Jänner 2. Peurbach (Paul Ja)cob von Starhemberg belehnt Hanns Christoph von Ödt mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Sarleinsbach, Altenfelden und Rohrbach. O. Perg. (Torso, rechtes und linkes Drittel fehlt) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	139
III/50	1600 Juni 2. Passau Erzherzog Leopold, Bischof von Passau, belehnt Heinrich von Ödt für sich und als Lehenträger der Söhne seines Bruders Heinrich mit dem Sitz Götzendorf samt Zugehörung. O.Pap. Libell, 4 Folien (coll.12.II.1628) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt).	143
III/51	1600 August 2. Passau Erzherzog Leopold, Bischof von Passau, belehnt Heinrich von Ödt für sich und die Söhne des verstorbenen Bruders Sebastian mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Sarleinsbach und Rohrbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	144
III/52	1601 Jänner 9. Passau Erzherzog Leopold, Bischof von Passau, belehnt Hanns von Ödt zu Liechtenau mit mehreren Gütern in den Pfarren Helfenberg, St.Peter und St. Stefan zu Ritterlehen (geneue Angabe der Dienste). O. Perg. (zwei Löcher, Mausefraß). Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	146

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/53	1602 Februar 12. Hanns Christoph von Ödt stellt für sich und seine Brüder dem Hochstifte Passau über verschiedene Ritterlehen in den Pfarren Sarleinsbach und Rohrbach einen Lehenrevers aus. Gleichzeitige Pap. Abschrift, zwei Folien. Siegler: Der Aussteller (nicht gesiegelt).	147
III/54	1602 Februar 12. Passau Erzherzog Leopold, Bischof von Passau, belehnt Hanns Christoph von Ödt für sich und seine Brüder mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Pfarrkirchen, Rohrbach, St.Stefan, Waldkirchen und Sarleinspach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	148
III/55	1602 Juli 25. Paul Jakob von Starhemberg belehnt Hanns Christoph von Ödt zu Getzendorf mit Gütern in der Pfarre Waldkirchen, die bisher freieigen waren und für Starhembergische Lehen in Dorf Götzendorf, die nun gefreit sind, vertauscht wurden. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	149
III/56	1602 November 24. Hainrich Salburger zu Aichperg, Inhaber der Herrschaften Ranarigl und Falkenstain, belehnt Dr. Philipp Persius, Landschaftsmedikus, der Friedrich Dorffners zu Pluemau Witwe Ursula geehelicht hat, mit dem Zehent auf dem Gut zu Kückhing in Peilsteiner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	150
III/57	1602 November 26. Lufftenberg Hanns Ludwig Khirchperger zu Seissenburg belehnt als Gerhaber der Schallenbergischen Söhne Hieronimus Schlux zu Grueb und Haglau mit einem Zehent vom Gut zu Loich in Petringer Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	151

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/58	1605 September 29. Biberstain Job Hartmann Enenkel zu Albrechtsberg belehnt als Vormund der Schallenbergischen Söhne, Sebastian Schwindtperger, Pfleger zu Wäxenberg als Lehenträger der Töchter des verstorbenen Hieronimus Schlux zu Grueb und Haglau mit dem Gut zu Loich in Petringer Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	156
III/59	1608 April 20. Piberstain Adam von Schallnberg zu Piberstain und Lufftenberg belehnt Hanns Christoph von Ödt mit Zehenten zum Kholpegger und Laich in Petringer Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	162
III/60	1610 Juli 19. Hainrich von Salburg zu Aichperg und auf Falckhenstain belehnt Dr. med. Philipp Persio, Landschaftsmedikus, als Lehenträger seiner Frau und deren Kinder mit dem Zehent zu Küokhing in Peilsteiner Pfarre. O. Perg. und zwei gleichzeitige Pap. Abschriften (coll. 17.XII. 1610) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	163
III/61	1611 März 18. Wien Kaiser Matthias II. belehnt seinen Diener Wolf Doppelhammer mit dem Gut zu Schönperg in Rohrbacher Pfarre. Gleichzeitige Pap.Abschrift, 2 Folien	165
III/62	1630 März 1. Hanns Heinrich, von Salburg belehnt Hanns Christoph Freiherrn von Ödt mit dem von Falkenstain lehnbaren Zehent auf dem Gut zu Kückhing. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	177
III/63	1631 April 4. Hanns Hainrich von Salburg zu Salaberg belehnt Philipp Heinrich Freiherrn von Ödt mit dem von Falkenstain lehnbaren Zehent zu Kükhing und Letmannstorf. O. Perg. und eine gleichzeitige Pap.Abschrift Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	178

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/64	1631 Mai 1. Hanns Heinrich Herr von Salburg zu Salaberg belehnt Hanns Christoph Freiherrn von Ödt mit den von Falkenstain lehenbaren Zehenten zu Kükhing und Letmannstorf. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S,fehlt)	179
III/65	1631 Mai 1. Hanns Heinrich Herr von Salburg belehnt Philipp Heinrich Freiherrn von Ödt mit dem von Falkenstain lehenbaren Zehent zu Kückhing. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	180
III/66	1631 Juli 14. Passau Erzherzog Leopold Wilhelm, Bischof von Passau, belehnt Wolf Freiherrn von Ödt und seinen Bruder Philipp Heinrich mit dem Sitz zu Getzendorf samt Mannschaft und Untertanen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	181
III/67	1631 Juli 14. Passau Erzherzog Leopold Wilhelm, Bischof von Passau, belehnt Wolf Freiherrn von Ödt und seinen Bruder Philipp Heinrich mit Gütern in Rohrbacher und Sarleinsbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	182
III/68	1631 Juli 14. Passau Erzherzog Wilhelm, Bischof von Passau, belehnt Wolf Freiherrn von Ödt und seinen Bruder Philipp Heinrich mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Pfarrkirchen, Sarleinsbach, Velden, Peilstein, Rohrbach, St.Peter, St.Stefan und Waldkirchen. Pap. Abschrift (collat. 2.VII. 1667)	183
III/69	1653 April 23. Georg Sigmund von Salburg, Freiherr, und Alexander Schifer, Freiherr, belehnen als Vormünder der Friedrich Sigmund Salburgischen Pupillen, Philipp Heinrich Freiherrn von Ödt mit Gülten und Zehenten zu Kücking und Letmannstorf in Sarleinspekher Pfarre. Gleichzeitige Pap.Abschrift, 2 Folien	185

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/70	1668 November 9. Passau Wenzel, Bischof von Passau, belehnt Raymund Achilles Freiherrn von Ödt für sich und seinen Bruder Hanns Ludwig mit dem Sitz zu Getzendorf samt Mannschaft und Untertanen (genau aufgezählt). O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	190
III/71	1668 November 9. Passau Wenzel, Bischof von Passau, verleiht Reymund Achill Freiherrn von Ödt und seinem Bruder Hanns Ludwig Güter und Zehente in den Pfarren Rohrbach und Sarleinsbach zu Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S,fehlt)	191
III/72	1673 Dezember 31. Passau Sebastian, Bischof von Passau, verleiht Martin Hörezeder zu Wollendorf als Lehenträger seiner Frau Anna das Gütl zu Wollendorf in der Herrschaft Marspach, Pfarre Sarleinsbach, als Beutellehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (Hofkammer Sekret.) (S. fehlt)	194
III/73	1676 Jänner 2. Passau Sebastian Graf Pötting, Bischof von Passau, verleiht den Brüdern Raymund Achilles und Hanns Ludwig Freiherrn von Ödt und deren Vettern Anton und Hanns Albrecht Sitz Götzendorf samt Bauhof und Zugehör. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	195
III/74	1685 Oktober 25. Passau Sebastian, Bischof von Passau, verleiht Johann Waldtpaur als Lehenträger seiner Gattin Rosina das Gut zu Wollendorf in der Pfarre Sarleinsbach zu fechten Beutellehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (Hofkammer Sekret.) (S. fehlt)	196

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/75	1691 Dezember 7. Passau Johann Philipp, Bischof von Passau, verleiht den Brüdern Raymund Achilles und Hanns Ludwig Freiherrn von Ödt und ihren Vettern den Sitz zu Götzendorf samt Mannschaft und Untertanen zu Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	197
III/76	1694 Februar 9. Passau Johann Philipp, Bischof von Passau, verleiht Johann Ludwig Freiherrn von Ödt und seinen Vettern Erasm Anton und Hanns Albrecht nach dem Tode seines Bruders Raymund Achilles den Sitz Götzendorf etc. zu Lehen. O. Perg. Siegler: Die Aussteller (S. fehlt)	198
III/77	1694 Februar 9. Passau Johann Philipp, Bischof von Passau, verleiht Johann Ludwig Freiherrn von Ödt und seinen Vettern Güter in Sarleinsbacher und Rohrbacher Pfarre zu Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	199
III/78	1694 Februar 25. Johann Ludwig Freiherr von Ödt verleiht nach Absterben seines Bruders Raymund Achilles Johann Waldpauer zu Wollendorf den Zehent auf dessen Gut daselbst in Sarleinsbacher Pfarre zu Lehen. O. Perg. (2 Löcher) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	200
III/79	1698 Jänner 27. Wien Ferdinand Herr von Scherffenberg verleiht Erasm Anton Freiherrn von Ödt Güter in Sarleinsbacher-, Rohrbacher, Zeller- und Peilsteiner Pfarre zu rittermäßigen Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	202
III/80	1702 Jänner 21. Linz Gundagger Reichsgraf von Starhemberg belehnt Erasm Anton Freiherrn von Ödt mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Sarleinsbach, Altenfelden, Pfarrkirchen, Rohrbach und Walding zu rittermäßigen Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	206

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/81	1702 Jänner 21. Linz Gundagger Reichsgraf Starhemberg belehnt Erasm Anton Freiherrn von Ödt mit dem Gut zu Andexing in Rohrbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	207
III/82	1703 Jänner 24. Linz Ferdinand Ludwig Reichsgraf Starhemberg belehnt Erasm Anton Freiherrn von Ödt mit verschiedenen Starhembergischen rittermäßigen Lehen. (3 verschiedene Belehnungen). 3 gleichzeitige Pap. Abschriften	208 a, b, c
III/83	171 Dezember 19. Franz Anton Reichsgraf Salburg belehnt Erasm Anton Reichsgrafen von Ödt mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Peilstein und Sarleinsbach. Gleichzeitige Pap-Abschrift	211
III/84	1714- März 14. Grätz Johann Josef Herr von Scherffenberg belehnt Erasm Anton Reichsgrafen von Ödt mit rittermäßigen Lehen auf Gütern und Zehenten in den Pfarren Sarleinsbach, Zell und Peilstein. Gleichzeitige Pap. Abschrift	212
III/85	1715 Jänner 4. Passau Raymund Ferdinand, Bischof von Passau, belehnt Erasm Anton Grafen von Ödt mit dem Sitz Getzendorf samt Zubehör. O. Perg. (Großformat) und Pap.Abschrift Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	213
III/86	1715 Jänner 4. Passau Zwei Lehenbriefe von Raymund Ferdinand, Bischof von Passau, nach denen er Erasm Anton Grafen von Ödt die Mann- und Weibslehen und die alleinigen Mannlehen verleiht. 2 gleichzeitige Pap. Abschriften	214 a, b

Urkunden
III. Lehenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
III/87	1715 Jänner 4. Passau Raymund Ferdinand, Bischof von Passau, verleiht Erasm Anton Grafen von Ödt die Mannslehen auf Gütern und Zehenten in den Pfarren Rohrbach und Sarleinsbach. O. Perg. und gleichzeitige Pap. Abschrift Siegler: Der Aussteller	215
III/88	1719 Dezember 29. Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt stellt Raymund Ferdinand, Bischof von Passau, über die empfangenen Passauischen Manneslehen einen Lehenrevers aus. Gleichzeitige Pap. Abschrift, 3 Folien	220
III/89	1720 September 6. Linz Johann Christoph Heinrich Graf von Ödt stellt Johann Josef Reichsgrafen von Scherffenberg über die empfangenen Scherffenbergischen Lehen einen Lehenrevers aus. Gleichzeitige Pap. Abschrift	
III/90	1724 November 24. Passau Josef Dominik, Bischof von Passau, belehnt Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt auch namens seiner Vettern mit dem Sitz Getzendorf samt Zubehör. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	224
III/91	1757 November 8. Graz Johann Reichsgraf von Scherffenberg belehnt Franz Carl Reichsgrafen von Ödt mit den Scherffenbergischen Ritterlehen in den Pfarren Peilstein, Sarleinsbach und Rohrbach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	260

Urkunden
IV. Stiftungen

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
IV/1	1354 April 24 (sand Georij tag) Chunrat von Ode errichtet mit Willen seines Sohnes Marchart für das Seelenheil seiner verstorbenen Hausfrau Margaret mit seinem Gute im Dorfe Ekkolfshaim im Schärdinger Gericht, beim Gotteshaus Engelszell eine Seelgerätstiftung. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S.) 2. Marchart von Ode (besch. S.) 3. Gundmar von Enzestorf (S. fehlt)	1
IV/2	1497 August 6. (Suntag nach sand Steffanstag Jm Snyt) Abt Kaspar zu Englszell und der Konvent daselbst reversieren Pangratz Öder und Anna seiner Mutter die von ihnen mit drei Gütern zum Hage in der Pfarre St.Martin gestifteten Jahrtag zu halten. O. Perg. Siegler: 1. Abt Kaspar zu Engelszell (besch.S.) 2. Konvent zu Engelszell (S. fehlt)	61
IV/3	1582 Oktober 30. Die Zwölfmeister der Bruderschaft der Träpl Unser Lieb Frau Schlag zum Schlägel verkaufen Hanns und Kornel Vettern von Ödt zu Liechtenau den Drittelzehen in Rohrbacher Pfarre. O. Perg. (Großformat) Siegler: 1. Matthias,Propst von Schlägl (besch.S.) 2. Sebastian von Ödt zu Götzendorf (S. fehlt)	125
IV/4	1709 Juni 6. Gözendorf Erasmus Anton Freiherr von Ödt belehnt den neuen Zechpropst des Gotteshauses zu Pfarrkirchen Adam Sterl mit einem Zehent zu Glatzing in Sarleinsbacher Pfarre. Gleichzeitige Pap. Abschrift	209
IV/5	1719 Juli 31 Gezendorf Johann Christoph Reichsgraf von Ödt belehnt Johann Paul Thanberger, Bg. und Fleischhacker zu Haslach als Lehenträger des Armenspitals daselbst mit Zehenten zu Ringsenberg. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. in Holzk.)	217

Urkunden
IV. Stiftungen

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
IV/6	1719 August 7. Gözendorf Johann Christoph Heinrich, Reichsgraf von Ödt, belehnt Adam Sterl, Zechpropst des Gotteshauses Pfarrkirchen mit dem Zehent zu Glatzing in Putzleinsdorfer Pfarre. Gleichzeitige Pap. Abschrift, 2 Folien	218
IV/7	1719 Oktober 1. Johann Christoph Reichsgraf Ödt stiftet in Ausführung der Intentionen seines Vetters des Passauischen Domherrn Johann Albrecht Josef Freiherm von Ödt verschiedene Familiengedächtnismessen in der Schloßkapelle zu Götzendorf. O. Perg. (Großformat, 6 Löcher) Siegler: 1. Johann Christoph Graf Ödt (S. in Holzk.) 2. Josef Anton Graf Ödt (S.in Holzk.) 3. Johann Georg Adam von Hohenek (S. in Holzk.) 4. Georg Achaz Dollinger von Grünau (S. in Holzk.)	219
IV/8	1730 Juli 5. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt belehnt für sich und seinen Bruder Franz Ferdinand den Anton Marckhtschlöger, Ratsbürger und Handelsmann zu Rohrbach als Lehenträger der Lieb Frauen Bruderschaft daselbst mit Zehenten in Rohrbacher und Altenfeldner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	227
IV/9	1741 Dezember 11. Gözendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Paul Saumber, Bg. und Bäcker zu Peilstein als Lehenträger des St. Egidy Gotteshauses daselbst mit dem ganzen Zehent auf dem Krenngut zu Rumerstorff. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	234
IV/10	1741 Dezember 11. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Gregor Reinthaller als Lehenträger des St. Jakobsgotteshauses zu Rohrbach mit Zehenten in den Pfarren Rohrbach, St.Peter und Altenfelden. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	235

Urkunden
IV. Stiftungen

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
IV/11	1741 Dezember 11. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Johann Georg Hödl, Ratsbürger und Bäcker zu Rohrbach als Lehenträger des Bürgerspitals daselbst, mit Zehenten in Rohrbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	236
IV/12	1743 Dezember 5. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt gibt Johann Haslinger, Organist und Schulmeister, als Lehenträger des St. Ägidy Gotteshauses zu Peilstein den Zehent auf dem Krenngut zu Ruemannstorf zu Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	251
IV/13	1746 November 3. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Josua Jakob Wöss, Ratsbürger und Handelsmann, als Lehenträger des St.Jacob-Gotteshauses zu Rohrbach mit Zehenten in Rohrbacher und Altenfeldner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	253
IV/14	1750 Dezember 9. Getzendorff Franz Carl Reichsgraf von Ödt belehnt Johann Danneröder, Bg. zu Peilstein, als Lehenträger des St. Egidigotteshauses daselbst mit dem ganzen Zehent auf dem Krenngut zu Ruemanstorf. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. in Holzk.)	254
IV/15	1754- Juli 1. Götzendorff Franz Carl Reichsgraf von Ödt belehnt Matthias Riss am Seyrlhof als Lehenträger des Frauen-Gotteshauses zu Pfarrkirchen mit dem Zehent auf dem Webergut zu Glatzing. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. in Holzk.)	259

Urkunden
V. Untertanenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
V/1	1495 März 3 (Eritag nach sannd Mathiastag) Mert Lehner und Hanns Fidler übergeben ihren Hof am Lehen in Rorbecker Pfarre ihrem Grundherrn Erasm Schillt, Pfleger zum Diessenstain, weil sie den benannten Hof "an Haus und Gründen ganz haben lassen abkommen". O. Perg. Siegler: Wolfgang Herleinsperger zu Tannberg (S. fehlt)	57
V/2	1517 April 27. (Montsg nach Georgy) Vertrag zwischen Lienhart Fürdarzhofer und Michael Lechner am Lechen wegen einen Weg und ein Wiesfleckl in der Frauenwiese. O.Pap. (Spaltzettel,"außgeschnitner Zetl") Siegler: 1. Lienhart am hanngenden Hoff (Ringsignett) 2. Ott zu Geczendorff (Ringsignett)	80
V/3	1521 Oktober 1. (Ertag Nach sanndt Michaelstag) Salz Wernczl, Bg. zu Haslach, verkauft Hanns Leinweber in Släglein bei St. Johanns Zehente in Waldkirchner, St.Peterer und Zeller Pfarre, Öderische Lehen. O. Perg. Siegler: Mathias Öder zu Geczendorf (S. fehlt)	84
V/4	1539 Dezember 26. (sand Steffanstag in Weinacht-feyertagen) Walthasar Öder zu Gezendorf belehnt Wolfgang im Lembach des verstorbenen Petter Kürsners Sohn, mit Zehenten auf drei Gütern zu Mayrhof in Capeller Winkl, Pfarrkirchner Pfarre, zu Rechtlehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	92
V/5	1542 Jänner 30. (Montag nach Pauli Bekherung) Die Erben des Hanns von Ruemansdorf und Martha s. H. verkaufen Hanns des Andreas zu Andeggsing Sohn und Magdalena s.H. die Erbgerechtigkeit auf dem halben Gut zu Ruemannsdorf. O. Perg. Siegler: Thoman Neuhouer, Pfleger zu Marspach (S. fehlt)	93

Urkunden
V. Untertanenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
V/6	1543 März 11. (Suntag Judica) Walthasar Öder von Ödt zu Getzendorff verleiht Pangraz Hintterperger zu Pfarrkirchen als Lehenträger des Unser-Lieb-Frauen Gotteshauses daselbst einen Zehent zu Glatzing in Sarleinspeker Pfarre zu Rechtlehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	95
V/7	1574 Februar 14. Hannß Reißinger zu Getzendorf und Margaretha s. H. verkaufen Jörg Stockhamer und Magdalena s.H. Taferne und Schankrecht zu Götzendorf in Rohrbecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Sebastian von Ödt zu Getzendorff (S. fehlt)	117
V/8	1584 Juli 19. Getzendorf Regina von Ödt zu Getzendorff, Wittib, verleiht Hanns Hötzendorfer und Magdalena s. H. das Halbgütl zu Getzendorff zu Rechtlehen. O. Perg. Siegler: Die Ausstellerin (S. fehlt)	126
V/9	1586 Dezember 4. Heinrich Salburger zu Aichperg, Pfleger zu Falkhenstain, belehnt Paul Grueber, wohnhaft in der Freystat, mit einem Zehent auf dem Gut zu Kuckhing in Peilstainer Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	130
V/10	1588 Jänner 5. Geczendorf Hanns Christoph von Ödt zu Geczendorf belehnt Hanns Lehner und Katharina s. H. mit dem Halbgütl zu Geczendorf. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	132
V/11	1606 Mai 19. Gözendorf Hanns Christoph von Ödt zu Helffenberg, Götzendorf und Straßfelden läßt Barthlme Schenberger zu Schenberg gegen Reichung von fünf Gulden jährlich dessen Robot auf Lebzeiten nach. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	158

Urkunden
V. Untertanenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
V/12	1652 Februar 8. Stefan Gälleuttner zu Arnreuth und Maria s. H. verkaufen ein halbes Tagwerk Acker aus dem Liebnstainerfeld dem Adam Hauzeneder zu Wippling, Rannariedler Untertan, und Martha s. H. O.Perg. Siegler: Wolf Freiherr von Ödt (S. fehlt)	184
V/13	1655 Dezember 14. Gezendorf Die Gerhaben der Philipp Heinrich Freiherr von Ödt' schen Erben verkaufen die von Georg Städler heimgefallene Hofstatt in der Hofmark Gezendorf Ulrich Walter und Christina s. H. O. Perg. Siegler: Vormundschafts-S. (S. fehlt)	186
V/14	1661 Oktober 29. Wolf Rothamer und Katharina s. H. verkaufen ihr nach Götzendorf untertäniges Häusl zu Ruemannstorf dem Michael Schaubmayr und Susanna s. H. O. Perg. Siegler: Philipp Heinrich Freiherr von Ödt (S. fehlt)	188
V/15	1668 März 26. Die Paul Neindlingerischen Erben übergeben die ererbte Behausung zu Hauchsberg, so dem Ödt'-schen Erbstammamt untertan ist, ihrem Stiefvater Johann Creuß und Maria s. H. O. Perg. Siegler: Sequestrations-S. des Ödt'schen Erbstammamtes (S. fehlt)	189
V/16	1695 April 12. Götzendorf Johann Ludwig Freiherr von Ödt verleiht Matthias Andorfer für sich und seinen jüngeren Bruder Johann Zehente ob der Ränna und zwei Mühlstätten in der Abtei Passaus zu Lehen. O. Perg. (teilweise verblaßt) Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	201
V/17	1698 Februar 6. Gözendorf Erasm Anton Freiherr von Ödt verleiht Johann Waldtpaur zu Wollendorf den Zehent auf seinem Gute daselbst in Sarleinsbecker Pfarre zu Lehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	203

Urkunden
V. Untertanenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
V/18	1700 Juni 3. Gözendorf Die Paul Stuppeckhischen Erben verkaufen den ganzen Zehent auf einem Gut zu Kickhing dem Veit Stuppeckh zu Peilstein. O. Perg. Siegler: Erasm Anton Freiherr von Ödt (S. fehlt)	204
V/19	1701 Oktober 14. Gözendorf Matthias Gumppenberger zu Hundtprenning und Maria s. H. verkaufen mit grundobrikeitlichen Konsens einen Acker und ein Wiesl nächst der Allmersmühle dem Matthias Khrenn an der Allmersmühle. O. Perg. Siegler: Erasm Anton Freiherr von Ödt (S. fehlt)	205
V/20	1713 Februar 20. Götzendorf Thoman Taischpaur und Eva s. H. verkaufen ihrem Sohn Stephan Taischpaur und Maria s. H. ihre Behausung zu Gözendorf. O.Perg. Siegler: Erasm Anton Freiherr von Ödt (S. fehlt)	210
V/21	1719 Juni 24. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt stellt nach Absterben seines Vaters Erasm Anton dem Bartlme Gumppenberger, Bauer zu Rampoltzreit, über sein Gut einen Erb- und Bestättbrief aus. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S.fehlt)	216
V/22	1728 Jänner 21. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt verkauft das ihm von Georg Gumppenberger heimgefallene Gut zu Ärnreith dem Andre Nöstlpöckh und Magdalena s. H. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	225
V/23	1728 März 1. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt belehnt Paul Ammerstorffer auf dem Gut zu Wollendorf in Sarleinsbecker Pfarre mit dem Zehent daselbst zu Rechtlehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	226

Urkunden
V. Untertanenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
V/24	1730 November 22. Gezendorf Johann Christoph Hainrich Reichsgraf von Ödt belehnt für sich und seinen Bruder, Andre Plödl zu Reinthall mit dem ganzen Zehent auf diesem Gut in Zeller Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	229
V/25	1731 Juli 30. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt belehnt Johann Fux mit der von Götzendorf lehenbaren Hälfte des Starzhofes in Pfarrkircher Pfarre. Die andere Hälfte ist unter Liechtenau gehörig. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	230
V/26	1734 Februar 4. Die Johann Mörtzingerischen Erben verkaufen dem Benedikt Khierer, Schuhmacher, und Elisabeth s. H. die Hofstatt zu Gälleuthen in Rohrbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt (S. fehlt)	231
V/27	1734 November 22. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt verkauft die von Andre Nöstlpöckh wegen Schulden heimgefallene Behausung zu Ärnreith dem Mathias Schober. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	232
V/28	1741 Dezember 11. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Josef Langmayr, Bader zu Rohrbach, mit Zehenten zu Partenreith in Altenfeldner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. in Holzk.)	237
V/29	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Thoman Mauracher zu Wollendorf mit dem Zehent auf dem Gut daselbst in Sarleinsbacher Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	238

Urkunden
V. Untertanenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
V/30	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Heinrich Christoph Reichsgraf von Ödt belehnt Wolf Grillinger am Schöllingerhof mit dem halben Zehent auf dem genannten Hof in Rohrbecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	239
V/31	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Michael Streinesberger zu Wulln mit dem ganzen Zehent auf dem Gut daselbst zu Rechtlehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	240
V/32	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Jakob Peer zu Kückhing mit dem ganzen Zehent zu Kückhing in Peilsteiner Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	241
V/33	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Matthias Egger zu Mayrhof mit zwei Drittel Zehent auf dessen Gut in Capeller Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	242
V/34	1741 Dezember 12. Getzendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt belehnt Paul Paur zu Zifferein mit dem ganzen Zehent auf seiner Hofstatt zu Zifferein in Kirchbecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	243
V/35	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt belehnt Paul Amerstorffer zu Wollendorf mit dem ganzen Zehent auf seinem Gut zu Wollendorf in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	244

Urkunden
V. Untertanenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
V/36	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Lorenz Langmayr zu Putzleinsdorf mit dem ganzen Zehent zu Permanstorff zu Rechtlehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	245
V/37	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Adam Egger zu Mayrhof mit zwei Teilen Zehent auf seinem Gut daselbst im Capellerwinkel. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	246
V/38	1741 Dezember 12. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Matthias Traunmühlner, Bg. zu Gallneukirchen, als Lehenträger der Klara Großhauptin mit dem ganzen Zehent auf dem Gut zu Wollendorf in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	247
V/39	1741 Dezember 13. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt belehnt Balthasar Stuppöckh zu Peilstein mit dem halben Zehent zu Kückhing. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	248
V/40	1742 Juli 1. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf von Ödt belehnt Matthias Fux mit zwei Teilen Zehent auf seinem Gut zu Wizlstorf. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	249
V/41	1745 März 16. Gezendorf Johann Christoph Heinrich Reichsgraf Ödt gibt dem Philipp Egger, Bauer zu Mayrhoff zwei Teile Zehent auf seinem Gut zu Mayrhoff zu Rechtlehen. O. Perg. Siegler: Der. Aussteller (S. fehlt)	252

Urkunden
V. Untertanenbriefe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
V/42	1750 Dezember 10. Gezendorf Franz Karl Reichsgraf von Ödt belehnt Paul Ämmerstorffer zu Wollendorf mit dem ganzen Zehent auf dem Gut daselbst in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	255
V/43	1750 Dezember 10. Gezendorf Franz Carl Reichsgraf von Ödt belehnt Stefan Haitzinger, Schläglischen Untertan, mit zwei Drittel Zehent auf dessen Gut zu Roith in Sarleinspecker Pfarre. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	256
V/44	1750 Dezember 14. Gezendorf Franz Carl Reichsgraf von Ödt belehnt Johann Reinthaller zu Pisling mit dem ganzen Zehent auf seinem Gut daselbst. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	257
V/45	1753 Juli 24. Götzendorff Franz Carl Reichsgraf von Ödt belehnt Balthasar Sämer, Pürnsteinischen Häusler bei der Höllmühle, mit dem halben Zehent auf dem Mühlbauerngut zu Kückhing. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	258
V/46	1809 Dezember 4. Gözendorf Karl Eugen Reichsfürst von Lamberg belehnt als Inhaber der Allodialherrschaft Gözendorf Josef Andorfer als Lehenträger der Anna Maria Pachner mit ein Viertel Zehent auf den Grub- und Leithnerfeldern ob der Ranna in der Pfarre Oberkapl. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S.aufg.)	262 a, b

Urkunden
VI. Allgemeine Reihe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
VI/1	1411 November 13 (freytags nach sand Märteinstag) Heinrich von Rosenberg gestattet seinem Lehenträger Wolfgang Jörger zu Tolled, seine Lehen zu Sweykhartzrewt, Dawmreit und Hof zu Liechtenaw, alles in St. Oswalder Pfarre gelegen, seiner Frau Preydt für das mit 200 Pfund Wiener Pfennig festgesetzte Heiratsgut zu verschreiben. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	3
VI/2	1449 Jänner 8. Lynncz, (Mittichen sand Erhartstag) Sigmund von Newndling verkauft seinem Vetter Hanns dem Welltzer mehrere Güter in St. Johanns- und Helfenberger Pfarre, Lehen vom Bischof von Passau. O. Perg. Siegler: 1. Der Aussteller (S.) 2. Bernhard von Newndling (S.) 3. Caspar von Newndling (besch.S.) 4. Balthasar von Newndling (S.) 5. Wolfgang von Newndling (S. fehlt) 6. Reicher Walich (S. fehlt) 7. Achaz Reutter (S. fehlt)	12
VI/3	1455 April 19. Wien (Sambstag vor sannd Jorgentag) König Laßla belehnt Wolfgang Stainenperger mit dem Gut datz dem Püher an der Leitten in Grammastettner Pfarre, so sein Erbe ist. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	19
VI/4	1459 Jänner 17. Linz (St. Antonstag) Erzherzog Albrecht verleiht den Bürgern zu Rohrbach zwei ewige Jahrmärkte, einen am St. Jakobstag im Schnitt und einen am St.Matthiastag dem Zwölfboten. 2 Pap.Abschriften (Anfang 19. Jahrhundert)	22
VI/5	1471 Juli 5. Steyregk (freitag nach Sand Vlreichstag). Christoph von Liechtenstein von Nicolspurg belehnt Wolfgang Holzleitter, Bg. zu Freistatt, mit dem Nieder- und Oberhof zu Dornach zu Rechtlehen. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	32

Urkunden
VI. Allgemeine Reihe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
VI/6	1483 November 8. (Sambcztag vor Sand Merttentag) Dorothea Kanrat, Kyenast zu Hagstetten Tochter und Kaspar Machwitz Hausfrau, verkauft ihr väter- und mütterliches Erbe ihrer Schwester Elspeth. O. Perg. Siegler: 1. Oswald Schirmer zum Spilberkch (S.) 2. Erasm Gartner, Pfleger zu Udmarueld (besch.S.)	50
VI/7	1495 April 26. (Suntag quasimodogeniti) Bertlme von Starhemberg belehnt Erasm Schillt, Pfleger zu Diessenstain, mit dem Galeyten in Rorbecker Pfarre, das als Heiratsgut seiner Frau Dorothea an ihn kommen ist. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	58
VI/8	1495 April 27. Lynntz, (Montag nach sand marxentag) Pernhart von Scherffenberg belehnt Erasm Schillt, Pfleger zu Diessenstain mit dem Hof am Lehen in Rohrbecker Pfarre und einem Gut zu Kucking in Peilsteiner Pfarre, so heiratsweise von seiner Frau Dorothea an ihn kommen sind. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	59
VI/9	1505 Oktober 18. (Sambstag nach Galli) Allram Perger auf dem Perg bei Rorbach errichtet mit Margaretha, Tochter des Georg Westerskircher, Pfleger zum Khaltenstain, einen Heiratsvertrag. O. Perg. Siegler: 1. Allram Perger auf dem Perg (S.) 2. Wolfgang Herlesperger zu Altenhof, Pfleger zu Oberwallsee (besch.S.) 3. Hanns Gremsen, Pfleger zu Liebenstain (S.)	66
VI/10	1530 September 4. Augspurg König Ferdinand benachrichtigt seinen Pfleger und Landgerichtsverwalter auf Schernstain Wolfgang Öder, dass er dem Johann Fernberger zu Eggenberg zu dessen Schloß Eggenberg einen Burgfried verliehen und gefreit hat. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S.aufg.)	89

Urkunden
VI. Allgemeine Reihe

Sachgeb.Nr.	Inhalt	Lfd. Nr.
VI/11	1582 Oktober 24. Wien Kaiser Rudolf II. bestätigt dem Markte Rohrbach alle von seinen Vorfahren erteilten Privilegien, insbesonders das der Jahr- und Wochenmärkte. Pap. Abschrift, Anfang 19. Jahrhundert (2 Folien)	124
VI/12	1586 August 12. Prag Kaiser Rudolf II. konfirmiert Martin Stopius die zu seinen Sitz Lustenfelden gegebenen Freiheiten und überträgt diese auf den nunmehrigen Käufer dieses Sitzes Hanns Berchtold, Pfleger von Eberstorf. O. Perg. Siegler: Der Aussteller (S. fehlt)	129
VI/13	1792 November 2. Wien Kaiser Kranz II. bestätigt den Rohrbachern ihre Marktprivilegien und bewilligt ihnen einen weiteren Getreidewochenmarkt. Pap. Abschrift, Anfang 19 Jahrhundert	261